



Ausstellung mit Werken von Martha Weber

Martha Weber, Altgemeinderätin und engagierte Kunstliebhaberin, verstarb Ende Oktober völlig überraschend. Noch drei Wochen zuvor war sie bei der jährlichen Ausstellung des Malerkreises tätig und hat eine Spendenaktion geleitet, für die sie unzählige künstlerische Postkarten und Bilder gestaltet hatte.

Bereits 1979 begann Martha Weber, sich auf kommunaler Ebene für die Kunst einzusetzen, suchte lange nach einem geeigneten Ausstellungsplatz für die alljährliche Ausstellung der damals noch so genannten Hobbymaler und initiierte unter anderem die Galerie im Rathaus.

Ihr und ihrer Liebe zur Kunst zu Ehren, zeigt die Stadtverwaltung Eppelheim vom 9. Dezember 2013 bis zum 31. Januar 2014 rund 50 Werke aus den verschiedenen Schaffensphasen Martha Webers.

Viele der in der Ausstellung gezeigten Werke können erworben werden; der Erlös geht zugunsten wohltätiger Stiftungen.

Die Vernissage, zu welcher die Bevölkerung herzlich eingeladen ist, findet am 8. Dezember um 11.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses statt.



Das Eppelheimer Weihnachtsdorf findet auf dem Platz vor der Rudolf-Wild-Halle, statt, der die Enge eines kleinen Dorfes durch seinen geschlossenen Charakter unterstützt. Das Bestreben der Stadt Eppelheim und vom BDS ist es, das Weihnachtsdorf attraktiv zu gestalten und vor allem den gemütlichen "Weihnachtscharakter" in den Vordergrund zu stellen. Dreh- und Angelpunkt auf dem Weihnachtsdorf ist der Weihnachtsbaum als Mittelpunkt des "Dorfplatzes". Dieser Baum steht gerade am ersten Abend im Fokus des Geschehens. Kindergartenkinder dekorieren ihn, damit er bis zum Ende der Weihnachtszeit bunt geschmückt erstrahlen kann. Liebevoll verzierte Hütten bieten Leckereien und Weihnachtliches an. Ein ausgewogenes Angebot ist gegeben: Vereine und Einzelhändler sorgen für ausreichende Auswahl zum Schlemmen oder auch um bereits manch ein Weihnachtsgeschenk zu finden.

In der Rudolf-Wild-Halle hingegen wird durch Kindergärten, Vereine und Organisationen ein buntes Programm dargeboten. Nicht zu vergessen, die große BDS-Verlosung am Samstag, bei der erstmalig der berühmte BDS Smart als erster Preis komplett verschenkt wird.



Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 19292

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, Mi 16-18 Uhr (nur kinderärztlicher Notdienst)

Ängeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

Zahnärzlicher Notfalldienst HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel.: 3544917

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD www.privad.de Tel.: 01805 304505

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 06221 522-2623 Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung Tel.: 301181 AVR Abfallverwertungsgesellschaft

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10 Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02 Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95 Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachtdienst:

Freitag, 29.11.

Zentrale: 07261/9310

Kurpfalz-Apotheke, Mannheimer Str. 242, Wieblingen, Tel. 83 65 10

Samstag, 30.11.

Apotheke im Kaufland, Eppelheimer Straße 78, Pfaffengrund, Tel. 7 50 91 91

Sonntag, 01.12.

Kurpfalz-Apotheke, Schwetzinger Str. 51, Kirchheim, Tel. 71 25 38

Montag, 02.12.

Apotheke Schmitt, Schwetzinger Str. 61, Kirchheim. Tel. 78 52 58

Dienstag, 03.12.

Apotheke Schmitt, Steubenstr. 44, Handschuhsheim, Tel. 40 00 42

Mittwoch, 04.12.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6, HD, Tel. 2 17 84

Donnerstag, 05.12.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstr. 137, Eppelheim, Tel. 76 48 54

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227/8730 Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1 68789 St. Leon-Rot Telefon 06227/35828-30 Mail: info@gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

VZ 01 Bürgermeister

Rhein-Neckar-Halle teilweise nutzbar.

Die Fraktion der CDU im Gemeinderat hat am 18. November 2013 die Verwaltung beauftragt, zu prüfen, ob die Rhein-Neckar-Halle für sportliche und sonstige Veranstaltungen teilweise freigegeben werden kann.

Die Spielfläche war bisher schon immer nutzbar. Leider wurde dies immer wieder falsch weitergegeben.

Was nicht nutzbar ist, sind alle Tribünenplätze.

Das heißt: Ein Handballrundenspiel kann in der Rhein-Neckar-Halle durchgeführt werden. Der gastgebende Verein kann für die Zuschauer an beiden Seitenlinien des Spielfeldes zwei Reihen Stühle aufstellen. Ebenso hinter den Netzen an den Stirnseiten. Bei der Stadt muss ein Plan eingereicht werden, in dem die Zuschauerplätze festgehalten sind

Die Verwaltung wird diesen Plan an den Brandschutzbeauftragten beim Landratsamt zur Begutachtung weiterleiten. Es kann sein, dass dieser bei grenzwertigen Plänen ein Brandschutzgutachten fordert.

Bevor eine Genehmigung ausgesprochen werden kann, muss auch ein Verantwortlicher für die Belegung der Spielfläche benannt werden. Dieser trägt die alleinige Verantwortung, dass alle Vorgaben eingehalten werden.

Nachdem sich die Brandschutzanlage MOBS nun seit über einem Jahr bewährt hat und bei einer Veranstaltung, nach Beurteilung durch den Brandsachverständigen auch genügend Feuerwehrangehörige anwesend sein müssen, kann die RNH wieder eingeschränkt genutzt werden.

Spiele und Wettkämpfe bei denen die Tribünen mit einbezogen werden müssten, scheiden nach wie vor aus.

Sollte es weitere Fragen geben, ist der Bürgermeister gerne bereit diese zu beantworten.

VZ 20 Finanzen

Achtung Hundehalter

Sind Sie in diesem Jahr umgezogen oder werden Sie noch umziehen? Wenn ja melden Sie sich doch bitte kurz unter Telefon 794-213 oder 794-204 oder per Mail an steueramt@eppelheim.de und teilen uns Ihre neue Anschrift mit, damit wir Ihren Hundesteuerbescheid 2014 pünktlich zustellen können.

Gleichzeitig weisen wir Sie darauf hin, dass Änderungen bei der Hundehaltung innerhalb eines Monats zu melden sind. Auch ein zweiter oder weiterer Hund ist anzumelden.

Bitte kontrollieren Sie in Ihrem Interesse die Hundesteuermarken regelmäßig auf ihren Zustand. Die Marken können mit der Zeit unleserlich werden oder sich durchscheuern und die Marke kann verloren gehen. Da bei Verlust einer Hundesteuermarke eine Gebühr von 10,-- EURO erhoben wird, bitten wir Sie um rechtzeitigen Umtausch in eine kostenlose Ersatzmarke. Die Marken sind für die gesamte Dauer der Hundehaltung gültig.

Bitte denken Sie auch daran: Hunde sind im Ortsbereich an der Leine zu führen und mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke zu versehen, die bei einer Kontrolle vorzuzeigen ist.

Für die Hinterlassenschaften Ihres Vierbeiners haben wir neben den Tütenspendern für Sie mobile Hundetoiletten angeschafft. Diese gibt es bei der Stadtverwaltung an der Pforte solange der Vorrat reicht. Der kleine runde Plastikbehälter (8x4,5 cm) passt in fast jede Hosentasche oder kann mittels Karabiner am Hundehalsband, der Leine oder einer Gürtelschlaufe befestigt werden. Nachfüllbeutel gibt es im Fachhandel.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Vom 25.11. bis 07.12.2013

Ablesung der Wasserzähler

Vom 25.11. bis voraussichtlich 07.12.2013 werden die Wasserzähler der Stadt Eppelheim von Mitarbeitern der Firma veloXpress im Auftrag der Stadtwerke Heidelberg GmbH abgelesen, um die Jahresendabrechnung zu erstellen. Die Ableser sind von montags bis samstags von 8 bis 19 Uhr unterwegs, bitte ermöglichen Sie ihnen den ungehinderten Zugang zu Ihrem Wasserzähler.

Bitte achten Sie in dieser Zeit auf die blaue Postkarte, die der Ableser bei Ihnen hinterlegt, falls er Sie nicht antrifft.

Zählerstände, die uns bis zum 10.01.2014 nicht bekannt sind, werden geschätzt.



VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

Geschwindigkeitsmessung 06.11.2013

Uhrzeit	Messstelle Straße	LKW	Kfz	Überschre	itungen	bis 10	km/h	11-15	km/h	16-2	20 km/h	über 20	km/h
		Durchfahrtsverbot über 3,5 t		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
06:30-09:00	Schubertstraße		617	8	1,30	5	0,81	3	0,49				
09:15-12:00	Hauptstaße		990	78	7,88	58	5,86	18	1,82	2	0,20		0,00
12:15-14:00	Schwetzinger Straße		778	89	11,44	58	7,46	23	2,96	5	0,64	3	0,39

Geschwindigkeitsmessung 11.11.2013

Uhrzeit	Messstelle Straße	LKW	Kfz	Überschre	itungen	bis 10	km/h	11-15	km/h	16-2	.0 km/h	über 20) km/h
		Durchfahrtsverbot über 3,5 t		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
07:15-09:30	Schubertstraße		372	10	2,69	9	2,42	1	0,27				
09:45-12:40	Hauptstaße		1030	72	6,99	58	5,63	12	1,17	2	0,19		
12:45-15:00	Schwetzinger Straße		1025	62	6,05	38	3,71	13	1,27	9	0,88	2	0,20

Geschwindigkeitsmessung 18.11.2013

Uhrzeit	Messstelle Straße	LKW	Kfz	Überschre	itungen	bis 10	km/h	11-15	km/h	16-2	:0 km/h	über 20) km/h
		Durchfahrtsverbot über 3,5 t		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
08:15-10:00	Schubertstraße	2	437	23	5,26	20	4,58	3	0,69				
10:15-13:15	Hauptstraße		564	54	9,57	40	7,09	12	2,13	2	0,35		
13:30-16:00	Schwetzinger Straße		678	52	7,67	29	4,28	17	2,51	5	0,74	1	0,15

Geschwindigkeitsmessung 20.11.2013

Uhrzeit	Messstelle Straße	LKW	Kfz	Überschre	itungen	bis 10	km/h	11-15	km/h	16-2	20 km/h	über 20	km/h
		Durchfahrtsverbot über 3,5 t		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
06:00-08:15	Schubertstraße	3	341	4	1,17								
08:30-10:45	Hauptstaße		711	55	7,74	42	5,91	12	1,69	1	0,14		
11:00-12:15	Schulstraße		158	11	6,96	7	4,43	3	1,90			1	0,63
12:30-14:00	Schwetzinger Straße		516	28	5,43	17	3,29	7	1,36	4	0,78		

Aus dem Ortsgeschehen

Wie sicher kommt Ihr Kind zur Schule?

Gehören Sie auch zu denjenigen, die Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen oder von dort abholen? Haben Sie beim Anhalten vor dem Schulgelände schon einmal wissentlich oder unwissentlich andere Kinder gefährdet oder behindert? Rund um das Eppelheimer Schulzentrum und die Theodor-Heuss-Schule spielen sich am Anfang und am Ende jedes Schultages stets die gleichen - und manchmal haarsträubenden - Szenen ab. Hunderte von Kindern erreichen zu Fuß oder mit dem Fahrrad ihre Schule oder machen sich auf den Heimweg. Das allein sorgt schon für reichlich Verkehr auf relativ kleiner Fläche. Wenn dann noch die Autos von Eltern ins Spiel kommen, die ihren Nachwuchs unbedingt bis wenige Meter vor die Eingangstüre bringen wollen, wird es manchmal nicht nur voll, sondern auch gefährlich. Um dem eigenen Kind ein sicheres Austeigen zu ermöglichen, wird nicht selten im Halteverbot oder auf dem Zebrastreifen angehalten oder sogar geparkt. Dabei wird leichtfertig ignoriert, dass man andere Kinder in Gefahr bringt, wenn man Gehwege zuparkt oder die Sicht vom Zebrastreifen aus

Die Schulen, die Stadtverwaltung und insbesondere der kommunale Ordnungsdienst appellieren daher in Abstimmung mit der örtlichen Polizei zum wiederholten Mal an die Eltern, die wichtigste Verkehrsregel einzuhalten: Keinen anderen gefährden, behindern oder belästigen. Da die Einsicht leider häufig fehlt oder gute Vorsätze selten von Dauer sind, werden Polizei und kommunaler Ordnungsdienst den Bring- und Abhol-Verkehr an den Eppelheimer Schulen verstärkt überwachen. Dabei werden falsch haltende und parkende Eltern in der Regel zunächst ermahnt und aufgeklärt, welches Verhalten richtig wäre. Bei mangelnder Einsicht und wiederholten Verstößen können auch gebührenpflichtige Verwarnungen und Bußgelder fällig werden.

Gerade um diese Jahreszeit, wo besonders viele Schulanfänger unterwegs sind und es morgens immer dunkler wird, muss auf Kinder besondere Rücksicht genommen werden. Am vernünftigsten ist es ohnehin, wenn Kinder ihren Schulweg selbständig gehen oder radeln. Bewegung an der frischen Luft bereitet optimal auf den Unterricht vor, die Kinder lernen, sich in ihrer Stadt zurecht zu finden und mit den Klassenkameraden kann auf dem Weg von und zur Schule schon einmal das Neueste diskutiert werden.

Wer seinem Kind den Weg noch nicht alleine zutraut, sollte es zu Fuß begleiten, bis es sich sicher fühlt oder sich mit andern Eltern absprechen, so dass Schülerinnen und Schüler, die den gleichen Weg haben, zusammen gehen können. An der Friedrich-Ebert-Schule wurde zum neuen Schuljahr das Projekt eines "laufenden Schulbusses" gestartet, das sich gerade im Aufbau befindet. Auch hier ist die Grundidee, den Schulweg aus eigener Kraft und im Schutz der Gruppe zu gehen.

Mit Blick auf die Verkehrssicherheit weist die Stadt nochmals darauf hin, dass Eltern, die ihr Kind unbedingt mit dem Auto zur Schule bringen wollen, die vorhandenen legalen Parkmöglichkeiten nutzen sollen. Für die Theodor-Heuss-Schule darf man zu diesem Zweck kostenlos in der Tiefgarage der Rudolf-Wild Halle parken. Wer sein Kind an die Friedrich-Ebert-Schule, die Humboldt-Realschule, die Käthe-Kollwitz-Schule oder das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium bringt, soll es auf dem Parkplatz der Rhein-Neckar-Halle aussteigen lassen.



"So nicht: Ein typischer Tatort an der Theodor-Heuss-Schule. Das Fahrzeug rechts parkt im abso-Halteverbot, entgegen der Fahrtrichtung und halb auf dem Gehweg, so dass Fußgänger behindert werden. Nur 50 m weiter befindet sich die Einfahrt zur Rudolf-Wild-Tief-

garage, wo für das Absetzen der Kinder kostenlos geparkt werden darf."

"So auch nicht: Wer so nahe am Zebrastreifen anhält. um sein Kind aussteigen ZU lassen, gefährdet und allem behindert vor kleine Fußgänger, weil näherkommenden Autofahrern die Sicht auf das Ende Zebrastreifens des





versperrt ist, wo die Kinder stehen. Gleichzeitig können Kinder, die die Straße übergueren wollen, die nahenden Fahrzeuge nicht sehen ohne sich weit auf die Straße zu wagen. Auch hier ist die Tiefgarage nicht weit.

Auch vor der Friedrich-Ebert-Schule werden die Halteverbotszone (gezackten Linien) ignoriert und das abgesetzte Kind muss dann noch die Straße überqueren, die - dank vieler autofahrender weiterer Eltern - um diese Zeit stark frequentiert ist.



Stadtverwaltung vergibt mobile "Hundetoiletten".

Die Stadtverwaltung Eppelheim startet eine neue Initiative gegen Hundehaufen auf Gehwegen und öffentlichen Plätzen. Nicht nur besorgte Eltern und Rollstuhlfahrer als meist unmittelbar Betroffene leiden unter dem, was manche Hunde in der Öffentlichkeit hinterlassen, wenn Besitzer oder Besitzerin keine Rücksicht kennen.

Um Hundehaltern ihre Pflicht zum Sauberhalten öffentlicher Wege und Anlagen zu erleichtern, gibt die Stadtverwaltung ab sofort und solange der Vorrat reicht, einen handlichen Abrollbehälter für Hundekotbeutel aus. Gegen eine Spende nach eigenem Ermessen an das Tierheim Heidelberg, kann sich jeder Eppelheimer Hundebesitzer an der Rathauspforte den kleinen handlichen Helfer abholen. Die Öffnungszeiten sind: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 8:30-12 Uhr, Dienstag von 14-16 Uhr, sowie Mittwoch von 14-18 Uhr. Direkt im Eingangsbereich befindet sich der sympathische Tierheimhund, der gerne eine kleine Spende entgegennimmt.

Der kleine runde Plastikbehälter (8x4,5 cm) passt in fast jede Hosentasche, oder kann mittels Karabiner am Hundehalsband oder einer Gürtelschlaufe befestigt werden. Rollen zum Nachfüllen der Behälter gibt es bei Fachgeschäften für Tierbedarf, z.B. in der Eppelheimer Straße, wie die Stadtverwaltung eigens nachgeprüft hat. Mit dieser Maßnahme kommt die Stadt allen Hundehaltern noch ein Stück entgegen und es gibt keine Ausreden mehr für Rücksichtslosigkeit. Nach Ausgabe der mobilen Tütenspender werden die Mitarbeiter des Gemeindevollzugsdienstes gegen unbelehrbare Hundebesitzer strenger vorgehen.

Denken Sie beim Gassi gehen nicht nur an das Wohl Ihres treuen Vierbeiners, sondern auch an das der vielen kleinen und großen Zweibeiner, die in Eppelheim zuhause sind. Machen Sie mit, holen Sie Ihrem Hund einen mobilen Tütenspender und helfen Sie dabei den Tierheimbewohnern.



zu verschenken

Lfd. Nr. 1745 Tel.: 76 39 00

- 1 Kleiderschrank 1,80m x 1,55m x 0,50m
- Schlafcouch 2m x 1,10m, ausgezogen 1,50m Regentonnen (100 I)

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, oder etwas verloren bzw. gefunden, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht.

Tel. 794-401 oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Sie suchen noch ein passendes Nikolausgeschenk? Wie wäre es mit einem Hasentaler?!

Im April 2013 hat Eppelheim den Hasentaler als offizielles Zahlunasmittel einaeführt.

Im Gegensatz zum Euro lautet der Wechselkurs beim Hasentaler 1:1 und somit gibt es weder eine gefühlte noch eine echte Teuerung. Der Hasentaler wird in Eppelheim bei diversen Einzelhändlern und Gastronomen gerne angenommen. Außerdem gilt der Hasentaler bei allen Buden auf dem Eppelheimer Weihnachtsdorf als offizielles Zahlungsmittel!

Er eignet sich beispielsweise auch hervorragend als Taschengeld, da Kinder ihr eigenes Geld ja überwiegend vor Ort ausgeben.

Händler und Gastronomen können eingenommene Hasentaler als Wechselgeld an den nächsten Kunden herausgeben. Weder für Kunden noch für Geschäftsleute besteht ein Risiko, weil jeder Hasentaler in Eppelheim vollwertiges Zahlungsmittel ist und bei Bedarf im Rathaus jederzeit wieder in Euro umgetauscht werden

Der Hasentaler erfüllt im Übrigen auch eine caritative Funktion: Der Erlös wird an das Heidelberger Tierheim gespendet.

Die Hasentaler erhalten Sie an der Rathauspforte zu den folgenden Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do + Fr 8:30-12 Uhr, Di 14-16 Uhr, Mi 14-18 Uhr

Hier kann man mit mir zahlen



Die Hasentaler werden akzeptiert, bei:

- Apotheke im Ärztehaus
- Bernd's Sportiournal
- Blumen am Friedhof
- Brillen Wiegand
- Buchbinderei Ortlieb
- Bücherpunkt am Rathaus
- Café am Wasserturm, Konditorei Wachl
- Café Crème
- Eppelheimer Buchladen
- Eppelheimer Minigolfplatz
- Gisela Mierke Bad, Eppelheim
- Metzgerei Maier
- My Rock Shop
- Rudolf- Wild- Halle Kulturzentrum Eppelheim
- Schuhmacherei Hettinger
- Vitaminhaus Eppelheim
- Yasmins 2





Nachruf

Die Stadt Eppelheim nimmt Abschied von Alt-Gemeinderat

Friedrich Reitlinger

Der Verstorbene gehört von 1973 bis 1975 dem Gemeinderat an. In dieser Zeit wurden wichtige Entscheidungen, die die Zukunft der Gemeinde bestimmten, beschlossen.

Ehrenamtlich war Herr Reitlinger über 25 Jahre lang ein sachkundiges und hoch geschätztes Mitglied des Gutachterausschusses der Stadt.

Unsere Anteilnahme gilt den Familienangehörigen.

Die Stadt Eppelheim wird ihm in großer Dankbarkeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Für den Gemeinderat und die Verwaltung Dieter Mörlein Bürgermeister



Geburtstage in der kommenden Woche

Montag, 02. Dezember	
llse Herrmann	78 Jahre
Hermann Brendel	70 Jahre
Dienstag, 03. Dezember	
Rosemarie Broßmann	77 Jahre
Karlheinz Lüttchen	72 Jahre
Mittwoch, 04. Dezember	
Klaus Rehnig	78 Jahre
Bert Grimmer	72 Jahre
Klaus Lindwurm	72 Jahre
Beatrix Funk	71 Jahre
Donnerstag, 05. Dezember	
Viktoria Löschmann	75 Jahre
Hannelore Jauß	74 Jahre
Hildegard Gutfleisch	73 Jahre
Freitag, 06. Dezember	
Johann Müller	81 Jahre
Walter Wiegand	78 Jahre
Erika Henkel	71 Jahre
Samstag, 07. Dezember	
Margarete Schmitt	83 Jahre
Sonntag, 08. Dezember	
Friedrich Brenner	84 Jahre
Erika Löschmann	79 Jahre
Marianne Bäuerle	75 Jahre
IVIALIALILE DAUGLIE	<i>i</i> o dante

Herzlichen Glückwunsch!

Stadtbibliothek

Jahnstraße 1, Tel. 76 62 90 Fax 75 72 09 Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen





Weihnachtsmedientisch in der Stadtbibliothek

Bald ist es wieder soweit: Der Advent beginnt und mit ihm die Zeit des Bastelns, Dekorierens, Vorlesens und Backens. Vorfreude auf das Ende des Jahres macht sich bemerkbar und man nimmt sich wieder die Zeit in Bastel- und Kochbüchern zu blättern und die entsprechenden Bücher herauszuholen.

Die Stadtbibliothek Eppelheim bietet dazu einen schönen Thementisch mit Weihnachtsmedien aller Art an: zum Stöbern, Anschauen, sich Anregungen holen und natürlich auch zum Ausleihen.

Kommen Sie vorbei und finden Sie Ihr Weihnachtsbuch – das Team der Stadtbibliothek freut sich auf Sie!

Jugendrotkreuz



Das JRK verkauft Lebensretter für die Hosentasche

Suchen Sie noch ein kleines Geschenk für den Adventskalender? Wie wäre es mit einem Lebensretter für die Hosentasche? Am Weihnachtsmarktstand des Jugendrotkreuz können Sie einen bekommen! Was ist ein Lebensretter für die Hosentasche? Das ist ein kleiner Schlüsselanhänger in dem sich eine Beatmungshilfe befindet.

Ersthelfer sind wichtiger Bestandteil der Rettungskette! Bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand zählt jede Sekunde. Viele Menschen kostet es aber Überwindung einem fremden Menschen Atem zu spenden. Oft spielt auch die Angst vor Krankheiten eine Rolle. Alle Ambu® LifeKey sind mit einem Einwegeventil ausgestattet, die Atemluft strömt nur in Richtung Patient. Sie können sowohl Mund-zu-Mund als auch Mund-zu-Nase-Beatmung durchführen. Die Maske ist kinderleicht zu bedienen.

Sollten Sie noch Fragen haben können Sie sich gerne am Weihnachtsmarkt an uns wenden, wir beantworten sie gerne.

Veranstaltungen der Stadt









Senioren

Akademie für Ältere

13

Veranstaltungen vom 02. bis 06. Dezember 2013

Montag, 02. Dezember

11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerhard Lautenschläger Kunstwerke des Abendlandes und weltweit - Echnaton und Nofretete, Diavortrag

12:00 Uhr TP: Eingang zur Peterskirche, Isabel Ritter-Göhringer Geschichten in Glas I - Peterskirche, Führung

13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Irmgard Hirth

Südafrika - eine Welt in einem Land, Einführung zur Reise

Dienstag, 03. Dezember

11:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Pfarrer i.R. Helmut Staudt Inspiratoren der Christenheit, Karl Barth, der Provokateur aus Basel. Prof. M. Platow, Vortrag

14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing, Franz Schupp, Frank Tischer, Aktuelle Politik

15:45 Uhr Bergheimer Straße 76, Heidrun Grauerholz-Heckmann Marcel Proust - "Combray" -

Mittwoch, 04. Dezember

08:50 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Renate Bauer, Wolfram Janik Rund um Bad Dürkheim

10:45 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Helmut Haselbeck Epochen der deutschen Literatur

11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Stephanie Traum-Geursen Ernährung aus biologischer Sicht, Vortrag

13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Roland Fürst

Die Geschichte der Fotografie - Vortrag mit Bildpräsentation 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Wedigo Orlowsky Rechtsgespräch

14:00 Ühr Bergheimer Straße 76, Ulrich Viebig Private Finanzen

15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Rolf-Dieter Wirsching Streifzüge durch eine faszinierende Wissenschaft



Donnerstag, 05. Dezember

09:50 Uhr Rohrbacher Schlösschen, Parkstraße, Hans Wilser Das Rohrbacher Schlösschen

11:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Prof. Dr. Bernd Fugger Worte, Gestik, Körpersprache - Vortrag

14:00 Uhr Käthe Kollwitz Schule,

Computertreff - Frau Lippolt, Herr Krahn

15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Prof. Dr. Wolfgang Huber Nahrungsmittelallergien und -unverträglichkeiten, Vortrag

Freitag, 06. Dezember

08:30 Ühr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Marlis Keller

Weihnachtsmarkt in Esslingen

10:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Wedigo Orlowsky

Islam, Koran, Šcharia - Vortrag

11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Armin Becker

Die Kunst des Mittelalters - Bildwelt und Weltbild des christlichen Mittelalters im Spiegel architekturgebundener Malerei und Skulptur, Diavortrag

14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Rudolf Conzelmann Zeitgeschichte und aktuelle Politik, Diskussionskreis.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirche

Homepage: www.ekieppelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56, E-mail: pfarramt@ekieppelheim.de

Unsere Kirche ist offen: Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros! Sa 10-12 Uhr

		les Pfarran			00 10 12 011
Mo, Di, F	r 10-	-12 Uhr	Mo, Do	16-18 Uhr	Mi geschlossen!
Fr	29.11.	16-17.30	Picco-	Pauli: Grupp	oe für Grundschüle
			" Auf c	lie Würfel, fe	rtig, los! "
		18.00			er Jugendtreff
			" Sings		
		18.45	Kirche		
Co.	20.11	20.15 10-14	Singkr	eis i tsbazar	
Sa	30.11.	10-14			im Gemeinde-
				mit Möglich	
				HENWAHL	IKOIt Zui
So	01.12.	9-14			m Gemeindehaus
			(Bring	en Sie bitte	ihre Briefwahl-
			unterl	agen mit!)	
		10.00			enst zum 1.
					ev. Kindergärten
		10.00	Pfr. Sc	0	. Walalawa alawia a a
		18.00			^r Wahlergebnisse .HL im Gemeinde
			haus	NOTENWA	int iiii deilleillde
		20.30	Medita	ation	
Мо	02.12.	10.00			st in Plankstadt
				erzen im Ad	
		18.00	Werkk	reis	
Di	03.12.	17.00		hsdienstkreis	
		18.00		. Bibelgespra	
		19.00			nst in Eppelheim
			"Aave oder v		oder Warterei-
					Rothe und Team
Mi	04.12.	10.00			Haus Edelberg
	0	10100	Pfr. Sc		
		15/16.30		manden-Unte	erricht
		18.00			bend mit dem Kir-
					Martin Gramm
		19.00	Abend	dmusik zum	Advent

mit Werken von J.S. Bach

Peter Rudolf, Orgel

Posaunenchor

19.00

20.00

20.00

Dr. Sibylle Rolf, Texte

Jugend-Posaunenchor

Barbara Mauch-Heinke, Bratsche

Gesprächskreis "Kaum zu glauben"

Do	05.12.	14.00	Senioren-Treff
Fr	06.12.	16-17.30	Picco- Pauli: Gruppe für Grundschüler
			"Ho- Ho- Ho!"
		18.00	TEESTUBE- offener Jugendtreff
			Disco
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis

Wochenspruch: Sach 9,9 Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.

Wahl des Kirchengemeinderats - Möglichkeit zur persönlichen Stimmabgabe

Die Kirchengemeinderatswahl geht in ihre "heiße Phase". An zwei Tagen haben Sie die Gelegenheit zur persönlichen Stimmabgabe: Am Samstag, 30. November, von 10 – 14 Uhr während des Adventsbazars und am Sonntag, 01. Dezember, von 9 – 14 Uhr; jeweils im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, 69214 Eppelheim (neben der Pauluskirche).

Bringen Sie - wenn möglich - Ihre Briefwahlunterlagen mit ins Gemeindehaus. Sollten Sie Ihre Unterlagen verlegt haben oder nicht dabei haben, genügt auch Ihr Personalausweis um sich aus-

Nutzen Sie die Gelegenheit die Kirchengemeinderäte zu wählen, die in den nächsten sechs Jahren die Geschicke unserer Kirchengemeinde entscheidend prägen werden. Wählen kann jedes Gemeindeglied, das am Tag der Wahl das 14. Lebensjahr vollendet hat und im Wählerverzeichnis eingetragen ist.

Die Bekanntgabe des Wahlergebnisses erfolgt am Sonntag, 01. Dezember 2013, um 18.00 Ühr im Gemeindehaus. Außerdem werden Sie durch die Presse, unsere Homepage www.ekieppelheim.de, die Eppelheimer Nachrichten, unseren Schaukasten und in den Adventsgottesdiensten informiert.

Adventsbazar 30.11.2013 von 10-14 Uhr "Advent riechen-schmecken-spüren und sich bei uns wohlfühlen...'

So lautet das Motto des diesjährigen Adventsbazars.

Lassen Sie sich überraschen!!

Wir laden alle herzlich ein, sich vor der Kirche, im Innenhof und ganz gemütlich im großen Saal auf den Advent einzustimmen, in der Cafeteria "Wintertraum", bedient zu werden und im Gespräch mit anderen Gemeindegliedern oder einfach mit Bekannten ein "Schwätzchen" zu halten.

Der Duft von Waffeln und Glühwein wird Sie empfangen.

Auf keinen Fall wird die legendäre "Hausgemachte Erbsensuppe" fehlen, die von vielen fleißigen Helfern, freitags mit viel frischem Gemüse und zahlreichen anderen Zutaten gekocht wird.

Zum Geschenke-Kauf oder einfach nur sich selbst was zu gönnen, erwarten unsere Gäste folgende Stände:

-Handarbeiten vom Werkkreis, -Holzkrippenfiguren aus Israel, -Eine-Welt-Verkauf, -Köstlichkeiten rund um Weihnachten zum Verschenken (alles aus Eigener Herstellung), -Weihnachtliche Basteleien der Jugendteamer, -Adventskränze, Gestecke und Tannengrün

Der Erlös wird wie die letzten Jahre für das Waisenhaus in Bachtschissaraj verwendet.

Unsere Kirchengemeinderäte Frau Heede und Herr Gramm, sowie Herr Vogeler vom Arbeitskreis Ökumene pflegen den persönlichen Kontakt zum Waisenhaus, so dass der Erlös auch zu 100% dort

Für Kuchenspenden, die am Samstag, den 30.11. ab 8.30 Uhr im Gemeindehaus abgegeben werden können, wären wir sehr dankbar.

Wir freuen uns auf viele Gäste.

Der Lebendige Adventskalender 2013 beginnt

Am kommenden Sonntag beginnt der diesjährige "Lebendige Adventskalender" in Eppelheim. Er wird koordiniert von den beiden Kirchengemeinden. An fast allen Abenden bis Weihnachten findet um 18 Uhr eine kleine Adventsfeier für Kinder, Familien und andere Interessierte statt - entweder bei einer Familie zuhause (im Haus oder vor dem Haus) oder in einer öffentlichen Einrichtung (Kindergarten, Schule, Gemeindehaus). Ein Lied, eine Geschichte, Kerzenschein, ein Bild, vielleicht eine Tasse Tee oder Kinderpunsch, manchmal auch eine kleine Bastelei - so kann man auf einfache, aber schöne und wertvolle Weise den Advent gemeinsam begehen und sich auf Weihnachten vorbereiten und einstimmen. In der ersten Woche findet der "Lebendige Adventskalender" an folgenden Orten statt: So., 1.12. mit der "Gemeinschaft der Fokolare", Otto-Hahn-Str. 3 Mo., 2.12. nicht belegt.

Di., 3.12. im kath. Kindergarten "St. Elisabeth", Scheffelstr. 11

Mi., 4.12. bei Fam. Fett, Julius-Leber-Str. 19

Do., 5.12. im evang. Kindergarten "Sonnenblume", Daimlerstr. 27 Fr., 6.12. bei Familie Blazquez, Seestr. 1a.

Kommen Sie dazu! Feiern Sie mit!

Weihnachtsbeleuchtung gesucht:

Jugendgottesdienst zum Advent

Am kommenden Di., 3.12.13 findet um 19 Uhr der nächste Jugendgottesdienst für alle Konfirmanden Eppelheim und Plankstadt und für alle weiteren interessierten Jugendlichen und Junggebliebenen statt - diesmal in der Evangelischen Kirche in Eppelheim. "Advent zwischen Hektik und Warten" ist das Thema, bei dem es um Fragen nach der sinnvollen Gestaltung der Adventszeit für Jugendliche geht. Für die Dekoration der Kirche werden elektrische Weihnachtsbeleuchtungen gesucht: Lichterketten, Leuchtsterne, Fensterdekorationen, gerne auch blinkend. Wer der Kirchengemeinde solche ausleihen oder überlassen kann, möge sie bitte im Ev. Pfarramt Eppelheim, Hauptstr. 56 bis Dienstag früh, 3.12. abgeben.

Nachbarschaftshilfe dankt und sucht HelferInnen

Die Nachbarschaftshilfe bedankt sich sehr herzlich bei allen Spendern des diesjährigen Martinsumzuges. Insgesamt sind 276,40 Euro zusammen gekommen. Wir werden auch dieses Jahr ihre Gabe für die Schulung von Mitarbeiterinnen die in der Betreuung von Menschen mit Demenz tätig sind einsetzen.

Durch ihre Spenden, ihr Teilen können wir helfen. Damit wird die Legende des St. Martin, in deren Mittelpunkt die Botschaft des Helfen und Teilens steht, mit Leben erfüllt. Es gibt noch weitere Möglichkeiten wie Sie, liebe Eppelheimer Bürgerinnen und Bürger dazu beitragen können, dass wir helfen können. Viele Menschen sind aufgrund ihres Alters oder krankheitsbedingt auf Hilfe angewiesen. Wir suchen Menschen, die bereit sind zu helfen und ihre Kraft und Zeit zu teilen. Sie können sich als Betreuerln von Menschen mit Demenz oder als Einkaufshilfe oder HelferIn im Haushalt einbringen. Wenn Sie sich vorstellen können, ein- bis zweimal in der Woche bis zu zwei Stunden für diese Menschen tätig zu werden, freuen wir uns auf ihren Anruf. Es erwartet Sie bei uns eine Aufwandsvergütung und Schulungsmöglichkeiten. Informieren Sie sich unter 75 69 417. Hinterlassen Sie gegebenenfalls ihre Telefonnummer. Wir rufen umgehend zurück.

Krabbel-Gottesdienst

Der nächste Krabbel-Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinden Eppelheim und Plankstadt findet statt am Mo., 2. Dezember um 10 Uhr. 0-3-jährige Kinder und ihre Begleitpersonen sind diesmal in die Evangelische Kirche in Plankstadt (Schwetzinger Str. 5) eingeladen, um erste gottesdienstliche Erfahrungen zu machen und beim Singen, Beten und Lauschen "mit Gott in Berührung zu kommen". Unter dem Motto "Vier Kerzen im Advent" wird es um Entstehung, Brauchtum und Symbolik des Adventskranzes gehen. Der Krabbel-Gottesdienst dauert ca. 40 Minuten; im Anschluss gibt es Tee.

Neuapostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg, Eppelheim/HD-Wieblingen

Kirche: Im Sandwingert 103, 69123 Heidelberg-Wieblingen,

Gemeindevorsteher Tel. 06203-85980, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

Do.	28.11.	20.30	Gottesdienst in Wieblingen,
Sa.	30.11.	14.00	Sandwingert 103 kidsAktiv: Plätzchenbacken in der
oa.	00.111		Kirche, Rohrbach, Helaweg 12
		14-22	Weihnachtsmarkt in Wieblingen mit
So.	01.12.	11-20	2 Häuschen der NAK-Kirchengem.
		9.30	Gottesdienst in Wieblinge
Do.	05.12.	20.00	Gottesdienst in Wieblingen

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt ein zu den

Abendmusiken zum Advent

mittwochs, 19 Uhr, Pauluskirche **Eppelheim**



04.12.2013 Werke von J. S. Bach Barbara Mauch-Heinke, Bratsche Peter Rudolf, Orgel Dr. Sibylle Rolf, Texte

11.12.2013 Werke von C. P. E. Bach u.a. Brigitte Sauer, Querflöte Peter Rudolf, Orgel Detlev Schilling, Texte

18.12.2013 Mit Werken von G. F. Händel u. W. A. Mozart Isabel Marie Haas, Sopran Peter Rudolf, Orgel Cristina Blazquez, Texte

Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02 Homepage: www.se-chr.de E-Mail: stjoseph@se-chr.de Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr



Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus

Eppel	heim		
Sa.	30.11.	08.00 18.00	Laudes (Josephskirche) Vigilfeier zum Advent unter Mitwir- kung des Chors Cantamus
So.	01.12.	18.00	Hl. Messe
Di.	03.12.	08.30 18.00	HI. Messe (Josephskirche) Rosenkranzgebet
Do.	05.12.	21.30	Nachtgebet im Advent (Josephskirche)
Pfaffe	engrund		
So. Do.	01.12. 05.12.	09.30 06.30	Hl. Messe Rorateamt mit anschl. Frühstück im Gemeindehaus (Kleiner Saal)
Wiebl	ingen		,
So.	01.12.	11.00	Hl. Messe – 130jähriges Bestehen des Kirchenchores
Treff	unkte		
Di.	03.12.	14.00	Treffen der Senioren (FH)
Do.	05.12.	20.00	Kirchenchor (FH)

Termine

kfd - Frauengemeinschaft

Herzliche Einladung an alle Frauen zur Adventsfeier am Samstag, den 30. November, um 15.30 Uhr ins Gemeindehaus St. Franziskus.

Vigilfeier zum 1. Advent – am Beginn des neuen **Kirchenjahres**

Wie schon in den zurückliegenden Jahren möchten wir mit einer Vigilfeier einen besonderen liturgischen Akzent zum Auftakt des neuen Kirchenjahres setzen. Die Vigil (wörtlich "Wache") bezeichnet ursprünglich den liturgischen Brauch, die Nacht vor einem Festtag in besonderer Weise im Gebet und im Hören auf das Wort Gottes zu begehen. Die dafür bekanntesten Formen sind noch heute die Osternachtfeier und die Christmette in der Hl. Nacht. Mit dem 1. Advent beginnt nicht nur ein neues Kirchenjahr sondern auch eine "geprägte Zeit", die uns zur Wachsamkeit einlädt - hin auf das



Kommen des Herrn am Weihnachtsfest. Am Vorabend zum 1. Advent (Samstag, 30. November) findet daher in der Pfarrkirche Christkönig in Eppelheim die diesjährige Vigilfeier statt: Luzernarium (Lichtfeier) und gestalteter Wortgottesdienst möchten "Klopfzeichen" für unsere Augen, Ohren und Herzen sein, dem Herrn die Wege zu bahnen. Neben einer besonderen Lichtinstallation wirkt dabei musikalisch der Chor "Cantamus" aus Wieblingen mit. Beginn ist um 18.00 Uhr.

Aufgrund der veränderten Gottesdienstordnung am 1. Advent findet am Sonntagabend, 01. Dezember, die Messfeier in Eppelheim bei Kerzenschein um 18.00 Uhr statt.

Heidelberger Adventssingen

Adventliche Chormusik und alpenländische Volkslieder im Wechsel mit Geigen, Bläsern und Saitenmusik des **Sing- und Spielkreises Heidelberg**

Dienstag, 03. Dezember 2013, 20.00 Uhr, Josephskirche. Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.

Erstkommunion 2014

Am Mittwoch, den 04.12.2013, findet um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus in Eppelheim der **Elternabend zum Thema** "Die Feier der Heiligen Messe" statt. Herzliche Einladung an alle Eltern unserer Erstkommunionkinder!

Nachtgebet im Advent

Adventslieder singen, Stille halten, Musik und Texte hören, den Tag mit Gottes Segen beschließen.

Wir laden herzlich ein zum Nachtgebet im Advent am 05.12., 12.12. und 19.12.2013 – jeweils um 21.30 Uhr in der Josephskirche in Eppelheim.

Für das Vorbereitungsteam - Judith Schmitt-Helfferich

Rorate-Ämter im Advent

An verschiedenen Werktagen im Advent (beachten Sie dazu bitte die Gottesdienstordnung) feiern wir am Morgen um 6.30 Uhr in den einzelnen Pfarrgemeinden unserer Seelsorgeeinheit das Rorateamt. Diese marianische Votivmesse ist nach dem Eröffnungsvers der Liturgie aus dem Buch Jesaja benannt: "Rorate caeli de super et nubes pluant iustum" - "Tauet, ihr Himmel, von oben, ihr Wolken, lasst Gerechtigkeit regnen!" (Jes 45,8). In diesem Bild wird seit der Zeit der Kirchenväter auch die Herabkunft des Menschensohnes gedeutet, wie sie der Engel Gabriel an Maria verkündet und wovon das Lukasevangelium spricht (Lk 1, 26-38). Dieser Ruf stellt uns allen Maria als Bild vor Augen: "Die Erde tue sich auf und sprosse den Heiland hervor." Obwohl alle Tage des Advents ein eigenes Messformular kennen, kann die Roratemesse bis zum 17. Dezember gefeiert werden. Die Kerzen, bei deren Schein sie häufig gestaltet werden, sind eine Erinnerung an die Zeit vor der Elektrifizierung und haben mit dem Inhalt der Feier nichts zu tun, wenngleich dadurch die Aufmerksamkeit der Mitfeiernden sicher gefördert werden kann.

Die letzten Tage vor Weihnachten vom 17. – 24. Dezember stehen im Zeichen der sogenannten **O-Antiphonen** (vgl. auch GL 772). Die Liturgie greift diese flehentlichen Messias-Anrufungen mit dem "Oh, komm!" in den Halleluja-Versen bzw. mit den Magnificat-Antiphonen in der Vesper auf und lehnt sich auch hier an alttestamentliche Texte, besonders aus dem Buch Jesaja, an.

Sternsingeraktion 2014 beginnt! Könige und Begleiter gesucht!

Åm Samstag den **30. November** findet ein Ankleideprobe für die diesjährige Sternsingeraktion statt. **Von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** hat das katholische Gemeindehaus Franziskushof in der Blumenstraße seine Tore geöffnet. Mitmachen kann jeder unabhängig von Konfession und Alter. Eine zweite alternative Ankleideprobe findet am **14. Dezember von 12:00 Uhr bis 13:30 Uhr** statt.

Festlich gekleidet und mit einem Stern vorneweg sind jedes Jahr rund um den 6. Januar bundesweit 500.000 Sternsinger unterwegs. In beinahe allen katholischen Pfarrgemeinden bringen sie als Heilige Drei Könige mit dem Kreidezeichen "C+M+B" den Segen "Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus" zu den Menschen und sammeln für Not leidende Gleichaltrige in aller Welt.

Die Termine für die Sternsingeraktion:

02. Jan. 11 Uhr Generalprobe im Gemeindehaus 04. Jan. 11 Uhr Aussendung und Besuch in Eppelheim Nord

05. Jan. ab 13 Uhr Fortsetzung der Sternsingerbesuche 06. Jan. 10 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit gemeinsamem Mittagessen und anschließend Sternsingerbesuche

Auch in der kommenden Aktion wollen wir von Eppelheim aus, das Dreikönigssingen kräftig unterstützen. Dazu brauchen wir viele Könige, aber auch Erwachsene die eine Gruppe begleiten wollen. Auch wer keine Erfahrung mit Sternsingern hat, kann sich gerne melden. Ob als König oder Begleiter Sie werden von uns eingewiesen und informiert.

Wer Lust und Interesse hat kann sich im Pfarramt Rudolf Wild Straße 40 Tel. 763323, im Gemeindehaus, Blumenstraße 33 Tel. 765322, oder unter der Emailadresse: eppelheimersternsinger@tonline.de gerne melden.



Schlemmen für den guten Ton

Warmes Kerzenlicht, weiße Tischdecke und angenehme Hintergrundmusik das waren einige Bausteine der Benefizveranstaltung "Schlemmen für den guten Ton". Mit Lichteffekten wurde die Altentagesstätte in einen besonderen Raum verwandelt. Die bis auf den letzten Platz ausverkaufte Veranstaltung war nicht nur für das Auge ein Genuss, sondern ein Höhepunkte für den Gaumen. Ulrike Geisser zauberte ein Feuerwerk für die Geschmacksnerven. Abgestimmt von der Eröffnung in Form der Vorspeise bis zum köstlichen Dessert. Die Besucher waren so begeistert, dass bereits für die kommende Aktion im nächsten Jahr die ersten Reservierungen getätigt wurden. Der rundum gelungene Abend war aber nicht nur für die Gäste gelungen, auch für unsere Orgel war es ein gelungener Abend. So konnten nach Abzug der Auslagen über 600 Euro dem Spendenkonto für unsere Orgelrenovation zugeführt werden.

Die Neuen von St. Joseph

Auch in diesem Jahr wurden neue Ministranten in der Christkönigkirche feierlich in ihr Ministrantenamt eingeführt. Pfarrer Johannes Brandt betonte, dass die Ministranten ein wichtiger Teil des Gottesdienstes seien, nicht nur Staffage und hübsches Accessoire. Mit den zehn neuen Ministranten:

Lisa Baumgarten, Lars und Leon Fischer, Lara Hartmannsgruber, Leonard Hauschild, Luzia Hege,

David Klemmer, Jakob Masuch, Emely Ordanic und Carolina Schwenn

hat die katholische Pfarrei St. Joseph wieder über 70 Ministranten. Nach Übergabe der Ministrantenplakette und der anschließenden Segnung gehören die Neuen nun zu der großen Familie der über 400.000 Ministranten in den katholischen Diözesen in Deutschland, die neben den Priestern und Diakonen ihren Dienst am Altar ausführen.



Gruppenbild der neuen Ministranten mit Pfarrer Johannes Brandt und Pastoralreferentin Judith Schmitt-Helfferich, sowie den drei Gruppenleitern.

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr - Donnerstag: 19 Uhr parallel in deutscher Gebärdensprache - Freitag: 18.45 Uhr parallel in vietnamesischer Sprache

Samstag: 17 Uhr - Sonntag: 17 Uhr. Jeden 2. Samstag im Monat um 14 Uhr bibelerklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache. - Sonntag 10 Uhr - parallel in deutscher Gebärdensprache.

Schulen und Kinderbetreuung

Ev. Kindertagesstätte



Die Fröbelkinder erforschen den Eppler Wald

Kaum ein anderer Lebensraum ist für die Menschen so geheimnisvoll wie der Wald. Kinder erleben den Wald auf ihre eigene Weise: eine Naturlandschaft, in der es jede Menge zu entdecken gibt und in der Märchen und Sagen lebendig werden können. Der Wald steckt also voller Geheimnisse, die unsere Vorschulkinder zu erkunden suchen.

Die Eigenwelt des Waldes mit allen Sinnen zu erleben, war in diesem Jahr wieder das Ziel der Herbstexkursion der 24 Vorschulkinder des Fröbelkindergartens. Es war früh am Morgen, als die Kinder noch halb verschlafen in den Citybus einstiegen, der sie mit ihren Erzieherinnen zur Busstation **Lerchenweg** brachte.

Am Feldkreuz wurde die erste Rast eingelegt. Nun ging's ans Auspacken der mitgebrachten Brotzeit und es wurde ganz still. Gemeinsames Mampfen (d.h. mit vollen Backen essen) ohne die ernsten Blicke der Eltern in freier Natur - was gibt es Schöneres! Im Wald angekommen bildeten sich schnell verschiedene Interessengruppen unter den Kindern. Da waren die, Meteorologen', die sofort eine Erklärung für den Tau, der an den Gräsern klebte, parat hatten. Die "Biologen" machten sich auf die Suche nach Pilzen und entdeckten dabei unter dem Herbstlaub eine Vielzahl verschiedener Käfer, deren Namen manchmal das Fachwissen der Erzieherinnen herausgefordert hat. Die Kinder aber erfanden schnell selbst passende Namen, die zum Aussehen der Krabbeltiere passten. Die "Geologen" machten sich auf die Suche nach auffälligen Steinen und fanden dabei auch Kiesel. Im Eppler Wald Kieselsteine, wie kommt das? Wir erklärten den jungen Forschern, dass hier vor zehntausend Jahren der Neckar sein Bett hatte und die Kiesel anschwemmte. Also floss der Neckar auch mal durch die Eppelheimer Felder. Das fiel den Kindern schwer zu glauben.

Natürlich kam das Spielen und Toben nicht zu kurz. Das Verstekken hinter Bäumen und Büschen und das Springen über morsche Baumstämme und Äste war für die Kinder ein großer Spaß. Manch kleines Wehwehchen ignorierte man tapfer.

Nach einiger Zeit fühlten die Kinder: Waldluft macht müde. Daher machten wir uns nach einer weiteren Rast auf dem Spielplatz am Lerchenweg auf den Nachhauseweg.



Friedrich-Ebert-Schule



"Im Alltag steckt viel Konzentrationstraining für Kinder"

Heike Kaiser zeigte beim Themenabend an der Friedrich-Ebert-Schule Perspektiven für Eltern und Lehrer auf

Die Friedrich-Ebert-Grund- und Werkrealschule hatte erneut interessierte Eltern und Lehrer zu ihrer Vortragsreihe "Fesch im Gespräch" in den Musiksaal der Schule geladen. Als Referentin hatte Anne Rolschewski, Lehrerin der Schule und Organisatorin der Gesprächsreihe, Heike Kaiser gewonnen, die in Walldorf als Lerntherapeutin und Diplompädagogin die Pädagogisch-psychologische Familienpraxis Mosaik des Lernens leitet. Die Veranstaltung fand in Zusammenarbeit mit der Initiative AD(H)S Regionalgruppe Heidelberg/Rhein-Neckar statt.

"Aufmerksamkeit ist eine Fähigkeit, die bei allen Kindern angelegt ist", so Heike Kaiser in ihrem Impulsvortrag. "Sich konzentrieren können heißt aber, seine Aufmerksamkeit auf einen Punkt richten zu können", verdeutlichte die Referentin. Sei Konzentration bei Kindern nicht möglich, sollte genauer danach geschaut werden, ob der Unkonzentriertheit beispielsweise eine niedrigere Verarbeitungsgeschwindigkeit, ein Problem mit der Reizfilterung oder der Abrufbarkeit von Informationen im Gehirn zugrunde liegt.

Allgemein wird von Eltern und Lehrern, so die Lerntherapeutin, die Aufmerksamkeit und Konzentrationsspanne von Kindern und Jugendlichen überschätzt. Kinder im Alter von 5-7 Jahren schaffen es durchschnittlich, etwa 15 Minuten ihre Aufmerksamkeit zu steuern. Bei Jugendlichen im Alter von 12-16 Jahren ist die Konzentrationsspanne gerade einmal doppelt so lang. Für den Schulalltag z.B. bedeutet dies, dass nach dieser Zeitspanne ein Aufgabenwechsel oder eine Bewegungs-/Entspannungsphase anschließen sollte.



"Aber nicht nur in der Schule ist Aufmerksamkeit gefragt", unterstrich die Expertin. Beim Zeitungslesen, Radiohören, Autofahren sei Konzentration wichtig. Im Laufe seines Lebens entwickele jeder Mensch Strategien, wie dies am besten gelingt. Braucht der eine Musik, um sich besser konzentrieren zu können, bewirkt das beim anderen genau das Gegenteil. "Kinder müssen ihre eigenen Strategien zur Konzentration erst noch lernen", meinte die Referentin. Die Zuhörer des Vortrags beschäftigte vor allem die Frage, wie Aufmerksamkeit gefördert werden kann. In Kleingruppen sollten sie Möglichkeiten aus dem Bereich Schule, Zuhause, Freizeit und Medien suchen. Als Ergebnis konnte festgehalten werden, dass alle denkbaren Spiele dazu beitragen, sich zu konzentrieren. Aber auch Tätigkeiten wie Kochen, ein Musikinstrument erlernen oder Basteln schulen die Aufmerksamkeit. Heike Kaiser betonte mehrfach, dass keine teuren Kurse vonnöten seien, da der Alltag für Kinder genügend Möglichkeiten biete, Aufmerksamkeit zu trainieren. Ein gesunder Lebensstil gehöre aber ebenso dazu wie auch, dass Eltern Interesse und Freude am Lernen vorlebten.

Regelrechte Störungen der Aufmerksamkeit betreffen insgesamt nur 4-5% der Kinder. Diese brauchen neben einem gut strukturierten Alltag zusätzliche Unterstützung. Die Initiative AD(H)S Regionalgruppe Heidelberg, vertreten durch ihre Vorsitzende Fr. Spieß, bot an diesem Abend dazu Informationen und Hilfen für Betroffene an. Erfreuliches Fazit für alle Anwesenden war jedoch, dass sich das wichtige Thema Aufmerksamkeit und Konzentration spielerisch in den Lebensalltag einbauen lässt.

Förderverein Theodor-Heuss-Schule

Alle Jahre wieder...

...stellen sich die Freunde und Förderer der Theodor-Heuss-Grundschule bei Wind und Wetter mit ihrem Stand auf den Eppelheimer Wochenmarkt. Dieses Jahr verwöhnen engagierte Eltern und Schüler am **Samstag, 30.11., von 8 bis 12.00 Uhr** die Marktbesucher mit selbstgebackenen Plätzchen und Kuchen – auch zum Mitnehmen. Passend dazu werden Kaffee und Kinderpunsch serviert.

Der Verkaufserlös der Aktion fließt über den Förderverein wieder in schulische Projekte.

Als besonderé Attraktion spielen dieses Jahr ab 11 Uhr die Schüler der Flöten-AG unter Leitung von Frau Meixner Musik zur Einstimmung auf die Adventszeit.

Die Organisatoren freuen sich über regen Zuspruch.

Volkshochschule



Schon angemeldet?

2412.02 Nähen modischer Kleidung

Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene Ab 04.12.2013, 19:00 – 21:15 Uhr

3212.05 **Yoga – Grundkurs**

Ab 13.01.2014, 18:00 - 19:30 Uhr

3214.03 Yoga - Fortgeschrittenenkurs

Ab 14.01.2014, 18:00 - 19:30 Uhr

3213.05 Yoga - Aufbaukurs

Ab 14.01.2014, 19:45 - 21:15 Uhr

5630.02 Präsentationstechnik mit PowerPoint 2010

Ab 16.01.2014, 18:00 - 21:45 Uhr

Infos und Anmeldung unter 0 62 21/911 911 und www.vhs-hd.de

Parteien

CDU www.cdu-eppelheim.de



Die CDU Eppelheim lädt zu Ihrer

Weihnachtsfeier am Dienstag, 10.12.2013 um 19.30 Uhr

in das Katholische Gemeindezentrum, Blumenstraße 33 ein. Im Rahmen der Feier werden langjährige Mitglieder für Ihr Engagement in der CDU geehrt. **SPD** www.spd-eppelheim.de



Mitgliederehrung bei Kaffee, Kuchen und Dia-Show

Die große Familie der Eppelheimer SPD kam ins "Sole d'Oro" zu ihrem traditionellen "Politischen Kaffeeklatsch".

Aus Berlin bzw. Stuttgart kamen der Bundestagsabgeordnete Lothar Binding und die Landtagsabgeordnete Rosa Grünstein. Durch den Mittag führte der Vorsitzende des Eppelheimer Ortsvereins, Devrim Korkut. Seine Begrüßung nutzte er, sich bei den mittlerweile 156 Mitgliedern für deren Unterstützung insbesondere auch im zurückliegenden Bundestagswahlkampf zu bedanken. "Viele bleiben im Hintergrund und sind dennoch sehr wichtig für uns", sagte er. In einem Rückblick ließ er die besonderen Stationen des bald endenden Jahres Revue passieren.

Hannelore Kraft war im Januar in Eppelheim.

Das Jahr über bestimmte das 150-jährige Jubiläum der SPD die Veranstaltungen.

Und natürlich erinnerte Devrim Korkut an den Bundestagswahlkampf. "Am 22.9.2013 hätten wir uns mehr erwartet, " sagte er kritisch.

"Wir mussten leider auch Abschied nehmen von Martha Weber", merkte er zum Schluss an.

Lothar Binding und Rosa Grünstein übernahmen auch dieses Jahr wieder gerne die Ehrung der langjährigen Parteimitglieder.

Für jedes zu ehrende Mitglied fanden sie persönliche Worte, die deren Einsatz und Mitwirken für den Ortsverein und die SPD skizzierten.

Für 10-jährige Zugehörigkeit wurden geehrt: Nena Rau, Peter Rühle, Kurt Eckart, Hermann Pfisterer, Bahram Bigliari, Gisbert Kühner und Margot Werner.

40 Jahre Mitglied in der SPD sind: Margit Neuthard, Christa und Dr. Jürgen Beß, Willi Günther.

4 Mitglieder sind 50 Jahre Mitglied in der SPD: Theo Holzmann, Hans Zimmermann, Günther Wiegand und Hans Fath.

Die langjährigen Mitglieder erhielten als besonderes Geschenk von der Eppelheimer Malerin Brigitte Leskau einen Kalender mit Eppelheimer Motiven.



Nach kurzen Berichten zur aktuellen politischen Situation in Berlin und Stuttgart konnten die Mitglieder und Gäste mit der Dia-Show, die wie immer Lothar Wesch zusammengestellt hat, auf das vergangene Jahr zurückblicken.

SPD www.jusos-eppelheim.de



Keine Grabsteine aus Kinderhand - Jusos Eppelheim unterstützen Antrag der SPD-Fraktion

Die Eppelheimer SPD-Gemeinderatsfraktion hat den Antrag gestellt, Grabsteine aus Kinderarbeit auf dem Eppelheimer Friedhof zu verbieten.

Gerade Natursteine gehören zu den Produkten, die oftmals unter massiven Einsatz von ausbeuterischer Kinderarbeit gewonnen werden. Viele Grabsteine stammen aus Steinbrüchen in Ländern wie beispielsweise Indien, in denen diese abscheuliche Form der Arbeit allgegenwärtig ist.

In Folge einer Änderung des Bestattungsgesetzes auf Initiative der Landtagsabgeordneten Rosa Grünstein und Manfred Kern ist



es nun vor Ort möglich, die Friedhofssatzungen der Städte und Gemeinden entsprechend anzupassen.

So kann festgelegt werden, dass nur noch Grabsteine und Grabeinfassungen verwendet werden dürfen, die aus fairem Handel stammen und ohne ausbeuterische Kinderarbeit im Sinne der Internationen Arbeitsorganisation (ILO) hergestellt sind.

"Mit der Änderung der Friedhofsordnung kann Eppelheim einen wertvollen Beitrag im Kampf gegen Kinderarbeit leisten. Großes Lob an unsere Fraktion für die schnelle Aufarbeitung dieses so wichtigen Themas.", sagte der Eppelheimer Jusovorsitzende Andreas Spiziali auf dem monatlich stattfindenden Juso Open-End Abend zur Initiative der SPD-Fraktion.

Vereine und Verbände

AGV Eintracht 1844 e.V.



Erinnerung!

Am Samstag, den 30.11.2013 ist um 14.30 Uhr Abfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Landau am Hugo-Giese-Platz.

ASV

www.ASV-Eppelheim.de





1888 - 2013

Zum Abschluss unserer Jubiläumsveranstaltungen

findet am Samstag

30. November 2013

Festbankett mit Jubiläumsball

um 19.30 Uhr in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim statt

Programm

Grußworte des 1. Vorsitzenden Heinz Schuhmacher Grußworte des Schirmherrn und Bürgermeister Dieter Mörlein Gesang Grußworte Badischer Sportbund Grußworte Vereinssprecher Dietmar Fischer Gesang Überreichung der Ehrengaben Ehrungen

Tanz mit der Sound Company

Einlass 19.00 Uhr Nur geladene Gäste Geschlossene Gesellschaft

SG ASV/DJK Fußball

Apotheke im Ärztehaus spendet originalen **DFB Sanitätskoffer**

Eine ganz besondere Freude machte die Apotheke im Ärztehaus in Eppelheim der SG ASV/DJK Eppelheim Fußballjugend. Durch Zufall erfuhr Oliver Steinkrüger, der Inhaber der Linda Apotheke im Ärztehaus in der Hebelstraße 7 in Eppelheim, dass wir von der Fußballjugend auf der Suche nach einem Sponsoren für einen Sanitätskoffer sind. Spontan erklärte er sich bereit, einen komplett gefüllten originalen DFB Sanitätskoffer zu spenden. Dadurch sind wir für die kommenden Spiele der Fußballjugend bestens ausgerüstet.

Die SG ASV/DJK Eppelheim Fußballjugend bedankt sich recht herzlich bei Oliver Steinkrüger für die geleistete Spende!!

Das Bild zeigt Oliver Steinkrüger mit Stefan Schlotthauer, dem Jugendleiter Spielbetrieb des ASV Eppelheim, bei der Übergabe des Sanitätskoffers.



E - Junioren

Hallenspieltag der E 1 - Junioren am Samstag, 30.11.13 in der Kurpfalzhalle Leimen-St. Ilgen

Spiele gegen

FC Dossenheim (12:15 Uhr) - SG HD-Kirchheim (13:20 Uhr) - SV Sandhausen (14:30 Uhr)

Treffpunkt: 11:45 Uhr ASV Platz

Leia und Laura machten den Unterschied C-Juniorinnen schlagen Wiesloch in engem Spiel

Es gibt Fußballspiele, die stehen auf Messers Schneide. Und dann entscheiden oft individuelle Stärken einzelner Spielerinnen, ob das Team als Sieger oder Verlierer vom Platz geht. Ein solches Fußballspiel gab es am Samstag auf dem ASV-Sportplatz im Gänseloch zu bestaunen.

Obwohl beide Teams spielerisch und kämpferisch gleich stark waren, gewannen die C-Juniorinnen der SG ASV/DJK Eppelheim gegen den VfB Wiesloch die Landesliga-Partie deshalb, weil sie zwei herausragende Spielerinnen in ihren Reihen hatten.

Doch der Reihe nach: Bereits vor dem Anpfiff stand fest, dass die Mädchen vom Wasserturm ohne ihre Baden-Auswahl-Spielerin Laura Schell antreten musste, deren Knie lädiert war. Außerdem fehlte auch Mittelfeldmotor Nathalie, die noch immer an ihrem Bänderanriss laboriert und sehnsüchtig zurück im Team erwartet wird. So musste Trainer Marc Böhmann gegen den VfB etwas improvisieren. Doch die erste Halbzeit sollte eine der besten sein, die seine Mannschaft bisher gespielt hat: Schnell und druckvoll wurde kombiniert, mit großer Laufbereitschaft gingen die Mädchen um Kapitänin Frieda zu Werke, stellten die Wieslocherinnen früh im Mittelfeld und kam immer wieder zu guten Chancen. Nach 5 Minuten klingelte es zum ersten Mal im Wieslocher

Kasten: Nachdem Leia kurz zuvor knapp am Tor vorbei schoss, erhielt sie nach einer tollen Ecke durch Alexa von Kadijia klug den Ball quer gelegt, fackelte nicht lange und schoss aus 11 Metern präzise ins lange Eck. Jetzt lief die Eppelheimer Pass-Maschine wie geschmiert: Das von den zahlreichen Zuschauern umjubelte 2:0 erzielte Anna überlegt mit links, nachdem Leia sie passgenau bedient hatte. Im Folgenden hatte Tina H. zwei gute Chancen, unter anderem ein bombastischer Weitschuss, scheiterte aber an



der reaktionsschnellen Wieslocher Torwärtin. Das 3:0 erledigte dann wieder Leia, die drei Gegnerinnen auf links austanzte, aufs Tor sprintete und cool einschob.

In der zweiten Halbzeit wurde Wiesloch stärker und jetzt hatten die Hausherrinnen alle Hände voll im Defensivbereich zu tun. Frieda, Lisa und Kadijia vollbrachten wahre Verteidigungs-Kunststücke, verschoben klug und zeigten sich eminent zweikampfstark. Und dann, wenn trotzdem jemand durchkam, sicherte Laura Sommer im Eppelheimer Tor mit fantastischen Reflexen und gutem Stellungsspiel die Führung. Dennoch gelang den Mädchen aus Wiesloch der Anschlusstreffer, der zugleich Motivation für die SG-Mädchen war, noch einmal Dampf zu machen. So blieb es Leia zehn Minuten vor Schluss vorbehalten, das 4:1-Endergebnis zu markieren. Alexa hatte sie wunderbar freigespielt und Leia bewies Cleverness und Ballgefühl, spielte die Torwärtin aus und drosch das Leder in die Maschen.

Das ganze Sieger-Team wussten: Ohne Leia und Laura wäre es heute knapp geworden. Umso mehr standen beide im Mittelpunkt der La-Ola-Welle mit den Eppelheimer Fans. Nächstes Wochenende kommt es dann zum Schluss der Herbstrunde zum Auswärtsspiel in Reichartshausen, ein schwieriges Pflaster. "Wenn die Mädchen so beherzt und kombinationssicher spielen wie heute, können wir auch dort Punkte holen", so Trainer Marc Böhmann. Die siegreichen C-Juniorinnen: Laura Sommer (Tor), Frieda Reif, Lisa Podkalicki, Kadijia Tchagnaou, Anna Völker (1), Alexa Beidinger, Leia Lehmann (3), Tina Hofmann, Tina Fleischer Wer noch Lust hat, Teil dieses tollen Teams zu sein: Die C-Juniorinnen (Jahrgang 1999 und 2000) trainieren montags von 17.30-19.00 Uhr und freitags von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr auf dem ASV-Sportplatz. Neu-Einsteigerinnen sind jederzeit herzlich willkommen!

ASV Kegeln



Senioren A Vorrundenspiel zur Badischen Mannschaftsmeisterschaft am 23.11.13 in Nußloch

Hans Bopp 463
Robert Partl 433
Rainer Sturm 449
Frank Nöltner 430
Kurt Bastian 409
Rolf Hollschuh 431
Gesamt: 2615

Unsere Mannschaft hat sich in der Olympiahalle in Nußloch gut präsentiert und ihre Chance den Erfolg der letzten Runde (Einzug ins Halbfinale der 6 besten Teams) zu wiederholen.

ASV Volleyball



ASV Eppelheim 2 in der Landesliga angekommen!

Eine halbe Ewigkeit schien die Pause für die 2. Mixedmannschaft des ASV Eppelheim schon anzudauern, bis es letzten Samstag endlich soweit war und wir in der Landesliga, der höchsten Liga der Mixedspielklasse, gegen die TSG 78 Heidelberg und gegen die TSG Wiesloch antreten durften.

Sah man vor dem ersten Spiel gegen Wiesloch in die Gesichter der Spieler, so konnte man schon eine Mischung aus Nervosität und Anspannung erkennen. Es gelang uns jedoch, diese Nervosität in positive Energie umzuwandeln und den ersten Satz souverän zu gewinnen. Auch in den Sätzen 2 und 3 war die Mannschaft sowohl am Netz, als auch in der Feldabwehr den Wieslochern überlegen und so konnten wir den ersten Sieg der Saison relativ souverän einfahren, auch wenn gegen Ende des Spiels die Konzentration etwas nachließ und daher der letzte Satz knapper als unbedingt nötigt ausfiel.

Das Spiel gegen das ersatzgeschwächte Heidelberg sollte dann ein Spiegelbild des ersten Spiels sein. Nach einem furiosen ersten und zweiten Satz ließen wir zwar im dritten Satz etwas mehr zu, jedoch war der Sieg niemals in Gefahr.

Besonders anzumerken ist, dass den ganzen Spieltag über die Angaben des ASV 2 druckvoll, aber ohne unnötiges Risiko gespielt wurden. Somit war auch diese kleine Achillesferse der letzten Saison am ersten Spieltag in eine Stärke umgewandelt worden. Man kann also nach zwei 3:0 Siegen aus den ersten beiden Spielen

ein überaus positives Fazit ziehen, was jedoch nicht darüber hinwegtäuschen sollte, dass nicht alles Gold ist, was glänzt und dass am nächsten Sonntag mit dem TV Viernheim und der 1. Mixedmannschaft des ASV der nächste Härtetest ansteht. Jedoch wirkte die besonders auf den Damenpositionen teilweise neu besetzte Truppe schon harmonisch eingespielt, was einen zuversichtlichen Ausblick auf die beiden Spiele zulässt.

Für die erste Mixed-Mannschaft des ASV Eppelheim wird es sich dabei bereits um den dritten Spieltag handeln. Der erste startete dabei ähnlich furios wie bei den "kleinen Geschwistern" des ASV 2, wenn auch mit etwas mehr Anstrengung. Auf der Rheinau schlug der ASV zunächst den TV Mannheim-Rheinau zunächst mit einem bequemen 6-Punkte-Abstand, um dann übermütig den zweiten Satz abzugeben. Im dritten Satz fing sich das Team jedoch wieder, um schließlich mit 25:21 und 25:18 das Spiel zu gewinnen.

Gegen die TSG Heidelberg war die Aufgabe härter. In besserer Aufstellung als gegen den ASV 2 waren die ersten vier Sätze ein hartes Hin und Her, bei dem der ASV zuerst mit 25:17 in Führung ging, um dann den zweiten Satz im selben Verhältnis abzugeben. Auch den dritten Satz fuhr Heidelberg knapp mit 27:25 nach Hause, um dann den vierten Satz mit 25:19 deutlich zu verlieren. Wie schon in der letzten Saison zeigte der ASV dann im Tie Break – der Spezialität der ersten Mannschaft – die stärkeren Nerven und fuhr ihn souverän mit 15:10 nach Hause.

Der zweite Spieltag am 17.11.13, angefeuert durch die vom eigenen Sieg noch beschwingte zweite Mannschaft, fand im Capri Sonne Sport Centrum statt, wo sich Helmstadt und der TV Heidelberg eingefunden hatten.

Der Spieltag verlief gemischt. Im ersten Spiel zeigte sich der ASV verhalten und spielte auf Sicherheit, was Helmstadt nur vorübergehend beeindruckte. Nach einem bequemen 25:20 im ersten Satz für den ASV, fand Helmstadt ins Spiel zurück und konnte die nächsten drei Sätze für sich entscheiden. Nach einem deutlichen 13:25 im zweiten Satz kämpfte sich der ASV aber immerhin wieder auf 22:25 und 20:25 heran, um so mit gehobener Moral in das Spiel gegen den TVH zu gehen.

Nach einem relativ bequemen 25:21 musste man zwar den nächsten Satz mit dem umgekehrten Spielstand abgeben, konnte aber den dritten knapp mit 26:24 für sich entscheiden.

Der vierte Satz schließlich brachte die Entscheidung für Eppelheim: das 25:23 brachte unsere Mannschaft auf den zweiten Platz der Tabelle.

Die dritte Mannschaft wiederum hatte am 17.11.13 ebenfalls Spieltag und feierte die ersten Siege der zweiten Wettkampfsaison. Während der erste und zweite Satz gegen Horrenberg mit jeweils deutlichen 17:25 abgegeben werden mussten, wendete sich im dritten Satz das Blatt. In einem nervenaufreibenden Finale setzte sich der ASV 3 mit 29:27 durch, um die demoralisierten Gegner dann mit 25:09 vom Feld zu schicken. Mit solcher Moral war der Tie Break mit 15:10 nur noch Formsache.

Der TSV Buchen erwies sich als härterer Gegner, konnte aber dem Schwung der Eppelheimer nicht widerstehen. Nach einem spannenden 26:24 setzte sich Eppelheim mit 25:18 durch und entschied schließlich auch den dritten Satz mit 25:19 für sich.

Weiter geht's am 01.12. im CSSC!

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim



Haushaltsauflösung im alten AWO-Gebäude in Epfenbach

An zwei Terminen findet im Haus Epfenbach, Eschelbronner Straße 14 in 74925 Epfenbach ein Flohmarkt für jedermann statt. Es stehen Haushaltsgegenstände zum Verkauf oder werden z.T. verschenkt. Möbel, Kücheneinrichtung (Herd, Kühlschränke, Gefrierschränke etc.), Geschirr, Spiele, Bücher, Stereoanlagen und vieles mehr. Es lohnt sich, hier vorbeizuschauen.

Der 1. Flohmarkt findet am Samstag, den 30.11.2013 von 11 – 16 Uhr statt und der 2. Termin ist Mittwoch, der 4.12.2013 von 12 – 18 Uhr.

Der Erlös geht an die Abteilung Kinder und Jugend der AWO Rhein-Neckar e.V. und wird für Freizeiten und Lehrgänge verwendet. Weitere Infos unter e-mail kosse@awo-weinheim.de.

www.awo-rhein-neckar-freizeiten.de. Tel: 06201 4853-262

Nächstes AWO-Treffen mit Freunden am Montag, 2. Dezember 2013 um 14.30 Uhr im Rathauskeller.





Deutsche Jugendkraft

DjK

Sonntag im Franziskushof Die DJK als Gastgeber beim Patroziniumsfest

Wer die Kochkünste der legendären "Schwäbischen Hausfrau" über den grünen Klee lobt, der hat die hausgemachten, frisch zubereiteten Eppler Maultaschen noch nie verspeist. Kein Wunder, dass diese sorgfältig verhüllte Fleischspeise als regionale Spezialität unter dem Schutz der EU steht. Keinem Eppelheimer würde aber die schwäbische Bezeichnung "Herrgottsbescheißerle" über die Lippen kommen. Nein, die Eppelheimer pflegen die Kultur! Es ist in der Katholischen Pfarrgemeinde bewährter Brauch, dass in der Regel eine Gruppe, ein Kreis oder Verein an einem Sonntag nach dem Gottesdienst die Bewirtung im Kath. Gemeindehaus übernimmt. Natürlich sind zu diesem Mittagstisch und Kaffeenachmittag nicht nur die Gottesdienstbesucher eingeladen, sondern alle, die gerne in guter Gesellschaft sind. Traditionell übernimmt am "Namenstag" der Kirche, also am Christkönigsfest, die DJK die Bewirtung und das Engagement der Mitglieder ist aller Achtung wert. Es wurde schon in den Morgenstunden gewerkelt, gebraten und gekocht, Tische eingedeckt und herbstlich geschmückt.

Der große Saal Gemeindes dezentrums war SO gut besucht, dass Pfarrer sogar Brandt keinen Platz mehr fand und eilig Tisch aufgestellt werden musste. Pfarrer verlassen halt als letzte die Kirche!



DJK - Judo



Blaues Kreuz



Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

Eppelheimer Carneval Club



Der neue Orden und ein Saal voll Tänzer

An diesem Wochenende (29.11.) findet der Ordensball des Eppelheimer Carneval Club 1974 e.V. im Foyer der Rudolf-Wild-Halle statt. Beginn ist um 20:11 Uhr. Hier wird der neue Jahresorden vorgestellt und an die Aktiven verteilt. Außerdem ist es dem ECC eine Ehre bei dieser Veranstaltung langjährige Mitglieder auszuzeichnen. Erwartet werden auch Abordnungen der vielen befreundeten Vereine. Der ECC lädt seine Mitglieder herzlich ein, diesen Abend in geselliger Runde zu verbringen.

2 Tage später – am ersten Advent – veranstaltet der ECC seinen 3. großen Gardeball in der Rudolf-Wild-Halle, für die in diesem Jahr unser Bürgermeister Herr Dieter Mörlein die Schirmherrschaft übernommen hat. Erwartet werden über 60 Darbietungen aus allen Teilen der Region, die in den verschiedenen Alterklassen ihre Tänze zum Besten geben werden. Belohnt werden die jeweils besten 3 mit dem inzwischen heiß begehrten Eppelheimer Hasen. Auch geht es darum den von Sitzungspräsidenten Walter F. Bilke gestifteten Wanderpokal mit nach Hause zu nehmen....also steht dem ECC ein ereignisreiches Wochenende bevor...

Eissportclub Eisbären ECE



Junge Kufen-Cracks mit Adlern auf dem Eis

Am vergangenen Sonntag (24.11.2013) war es endlich soweit: Die kleinen Nachwuchs-Eishockeyspieler der Eisbären Eppelheim durften beim Spiel der Adler Mannheim gegen die Ice Tigers Nürnberg als Einlaufkinder ihr Bestes geben. Vor ausverkaufter Kulisse mit über 12.000 Zuschauern war die Aufregung unter den 5 - 8 jährigen groß.

Doch dank der Anweisungen ihrer netten Betreuerinnen Olga und Christina traten sie wie die Profis auf und zogen stolz ihre Runden auf dem Eis, um dann die großen Adler gebührend zu begrüßen. Anschließend konnten sie entspannt bei Wurst und Fanta den 5:3 Sieg der Adler gegen die Ice Tigers genießen.

Nach dem Adler-Spiel durften sie same Runden Maskottchen drehen, mit Udo Profispieler gaben bereitwillig auch Autogramme. Für alle interessierten Kinder, die den Eishockeysport kennen lernen möchten, sei die Eppelheimer Laufschule empfohlen: Sonntags von 10.30 bis 11.30 Uhr können Kinder jeden Alters mit professionellen Trainern den Schlittschuhsport erlernen und erste Erfahrungen mit dem Eishockeysport machen.

Weitere Infos unter: www.eisbären-eppelheim.de





Eppelheimer Tennisclub



Es weihnachtet sehr ...

Ich habe bereits mit dem Nikolaus gesprochen und der hat mir bestätigt: "Alles klar". Das heißt, er wird am Samstag, 7. Dezember, zwischen 15 Uhr und 17 Uhr bei den Kindern des ETC im Clubhaus vorbeischauen. Er wird sicher auch ein paar Geschenke in seinem Reisegepäck mitführen. Er deutete noch einmal sehr eindringlich darauf hin, dass er gerne bunte Weihnachtsbäume mit reichlich selbstgebasteltem Baumschmuck mag. Dazu ist am Nachmittag ausreichend Zeit und die Erwachsenen sollen dabei kräftig mithelfen.

Ganz besonders freuen würde sich der Nikolaus, wenn einige Kinder z.B. ein Gedicht aufsagen, eine nette Geschichte erzählen oder etwas Musikalisches darbieten könnten. In der Vergangenheit hat ihm das ganz gut gefallen und hat bestens geklappt. Auch sieht er es gerne, wenn die Kinder ihre sportlichen Fortschritte zeigen würden. Dazu haben sich unser Jugendreferent und das Trainerteam ein paar Spiele in der Tennishalle und ein kleines Turnier ausgedacht. Beginnen wird das um 12 Uhr und wird bis 15 Uhr andauern. Danach haben wir Zeit zum Basteln. Und wenn es allmählich dunkel wird, dann sollte der Nikolaus langsam erscheinen. Für die Teilnahme an der Nikolausfeier bitte in die Liste am Infobrett eintragen.

Sachbeschädigung am hellichten Tag

Es ist nichts neues, dass es um und auf unserer Tennisanlage immer wieder einmal zu Sachbeschädigungen kommt. Dieses Problem besteht bekannter weise auch an anderen Orten in Eppelheim. Was von den Verursachern unter Umständen "nur" als Streich angesehen wird, ist aber mehr als dies und stellt eine Straftat dar.

Am vergangenen Sonntag dem 24.11.2013, im Zeitraum zwischen 14.45 und 15.15 Uhr, wurde in unserer Pergola im Bereich zur Eishalle einiges in Unordnung gebracht und viel Schlimmer wurden mit einer Spraydose (gelbe Farbe) massiv diverse Objekte besprüht. In diesem Zeitraum wurden auch zwei Jungen im geschätzten Alter von 9-12 Jahren in diesem Bereich auf unserer Anlage gesichtet, die nicht im Eppelheimer TC bekannt sind. Da zu diesem Zeitpunkt der Schaden noch nicht entdeckt wurde konnte zwischen den Jungs und dem Schaden kein Zusammenhang hergestellt werden. Es ist natürlich auch nicht gesagt dass zwischen dem Aufenthalt der Jugendlichen und dem Schaden ein Zusammenhang besteht. Der Schaden wurde auch entsprechend der Polizei gemeldet, die am Ort des Geschehens auch die Spraydose sichergestellt hat.

Falls jemand weitere Beobachtungen in dem angegebenen Zeitraum gemacht hat wären wir über Hinweise dankbar. Vielleicht können auch Eltern, die wissen dass ihre Kinder zur besagten Zeit in der Gegend waren entsprechend nachfragen. Ein Indiz für einen Zusammenhang wäre gelbe Farbe an den Händen oder an der Kleidung.

Sie können sich in diesem Fall vertrauensvoll an mich unter bitenc@ etc-eppelheim.de wenden.

Stefan Bitenc, 1. Vorsitzender

Keglerverein 1962 Eppelheim



DSKC Eppelheim erreicht das Halbfinale im DCU-Pokal

Der DSKC Eppelheim hat das Halbfinale im Pokalwettbewerb der Deutschen Classic-Kegler Union erreicht. Die Eppelheimerinnen gewannen das Vorrundenturnier in Bad Langensalza mit 1797 Kegeln vor dem Zweitligisten SG Miesau/Brücken (1732), Regionalligist SV Eintracht Boilstädt (1584) und Zweitliga-Tabellenführer SG DKC/KSC 81 Hockenheim). Beste Spielerin war Sirikit Bühler mit 467 Kegeln.

Die beiden Männer-Teams des VKC Eppelheim stehen in der zweiten Pokalrunde. Der VKC I siegte in Zweibrücken dank des starken Tobias Lacher (490) Kegel mit 1869 Kegeln vor dem Gastgeber KSG Zweibrücken (1810). Der zweiten Mannschaft reichte ein zweiter Platz beim Turnier im thüringischen Mühlhausen. Der starke Wolfgang Bühler (480) war der beste Akteur bei der VKC-Reserve (1817 Kegel).

Vorschau

Bundesliga Männer, Freitag, 19 Uhr: VKC Eppelheim - BF Damm Aschaffenburg.

2. Bundesliga Männer, Samstag, 12.30 Uhr: VKC Eppelheim II - BW Wiehre Freiburg.

Bundesliga Frauen, Sonntag, 13 Uhr: DSKC Eppelheim - KSC Frammersbach.

2. Bundesliga Frauen, Sonntag, 15 Uhr: DSKC Eppelheim II - SG DKC/KSC 81 Hockenheim.

SG Poseidon



Marathon mit Happy End bei den "Roten Teufeln" im Frankenland

Als Carolin Engelke-Horn letztes Jahr die Ausschreibung für den Heidelberger Trailmarathon in die Hände bekam, war ihr sofort klar, dass sie daran teilnehmen will. Wie ihre Vorbereitung dahin verlief und was sie dazu gebracht hat bei den "Roten Teufeln" im Frankenland den Marathon zu laufen berichtet sie hier:

"Die Vorbereitung lief super und mehrere Male habe ich Heiligenberg, Weißen Stein und Königstuhl an Sonntagen im Lauftempo erklommen. Ich nahm an mehreren Vorbereitungswettkämpfen teil und es stand einer erfolgreichen Teilnahme am Heidelberger Trailmarathon nichts mehr im Weg... bis auf eine Krankheit.

Eine Woche vor Austragung wurde ich krank und musste schweren Herzens die Teilnahme absagen und als Zuschauerin meine Trainingsgruppe anfeuern!

Ich wollte aber meine Trainigsergebnisse abrufen und so entschloss ich mich 2 Wochen später ins Frankenland zu reisen und bei den "Roten Teufeln" in Zeil am Main einen Waldmarathon mit über 800 Höhenmetern zu laufen.

Dieser wohl organisierte Marathon erwies sich als genau meine Strecke und ich konnte mit einer sehr guten Zeit von 3:27 h als Gesamtzweite ins Ziel einlaufen.

Bedingt durch die tolle Vorbereitung plane ich jetzt weitere Bergund Ultraläufe nächstes Jahr."

Mit diesem Ergebnis krönte Carolin eine hervorragende Saison und legt bereits dieses Jahr eine gute Basis für die nächste Saison.

TVE Handball www.tv-eppelheim.de



Die Handballabteilung des TVE lädt ein zu ihrer Mitgliederversammlung

am **Mittwoch, dem 11. Dezember 2013 , 19.00 Uhr** im Clubraum des Vereinsheimes auf dem TVE-Sportplatz

Tagesordnung

- 1. Begrüßung
- 2. Bericht des Abteilungsleiters
- 3. Bericht des Männerspielwartes
- 4. Bericht des Frauenwartes
- 5. Bericht der Jugend
- 6. Bericht des Kassenwartes
- 7. Bericht der Kassenprüfer
- 8. Aussprache zu den Berichten
- 9. Entlastung der Abteilungsleitung
- 10. Neuwahl der Abteilungsleitung
- 11. Verschiedenes

Wir bitten unsere Mitglieder, sich zahlreich an dieser Veranstaltung zu beteiligen.

Anträge an die Mitgliederversammlung sind bis spätestens eine Woche vor der Veranstaltung bei der Abteilungsleitung schriftlich einzureichen.

Die Abteilungsleitung

Ergebnisse und Berichte:

Samstag, 23. November 2013

Landesliga (Männer): TVE – TSV Rot 26:28 (14:11)

Den Sieg aus der Hand gegeben

Der TV Eppelheim unterlag dem Meisterschaftsaspiranten TSV Rot

mit 26:28 (14:11) und muss sich an der eigenen Nase fassen, weil er den durchaus möglichen Sieg durch eine Fülle von Fehlern und unglücklichen Aktionen aus der Hand gleiten ließ.

Schon in der Anfangsphase schienen die Hausherren nicht ganz bei der Sache zu sein, man vergab zwei freie Chancen und einen Siebenmeter und lag deshalb, wenig verwunderlich, bald mit 2:5 zurück. Doch dann hatte sich die Heier-Truppe gefangen und auf die schnelle Spielweise der Gäste eingestellt, holte Zug um Zug auf und hatte beim 6:6 erstmals den Vorsprung der Gäste egalisiert. Und nun kaum die beste Phase des TVE, Max Wetterich vernagelte sein Tor und nach vorne ging die Post ab; innerhalb weniger Minuten führten die Hausherren mit 11:7, sodass sich der Roter Trainer bemüßigt sah, in der 19. Minute eine Auszeit zu nehmen. Diese fruchtete zunächst nicht, Michi Hofmann und der schussgewaltigen Janik Prottung erhöhten gar auf 14:8, doch nun kam unerklärlicher Weise ein Bruch ins Eppelheimer Spiel, denn obwohl die Gäste in den letzten zehn Minuten der ersten Hälfte drei Zeitstrafen verdauen mussten, gelang es ihnen, drei Tore bis zur Halbzeit aufzuholen, da der Angriff der Hausherren nur noch Fahrkarten produzierte.

Nach dem Wechsel bauten Patrick Brendel und Simon Stroh den Vorsprung noch einmal auf 16:12 aus, doch dann war es mit der Herrlichkeit vorbei, man brachte den Ball trotz bester Chancen nicht mehr an Ent, dem ausgezeichnet haltenden Torhüter der Roter, vorbei und büßte die Führung ein. Nun war es an Ede Heier, mit einer Auszeit dem Spiel wieder eine Wende zu geben, zweimal gelang es im Anschluss auch Holger Hubert, wieder den Ausgleich zu erzielen (18:18), doch als ihn nun Coach Heier vom Felde nahm, um ihm eine Pause zu gönnen, ging die Struktur im Eppelheimer Spiel völlig verloren und Rot konnte innerhalb von acht Minuten einen 19:23 Vorsprung heraus werfen. Nun hagelte es bei den Gästen ob ihrer etwas harten Gangart mehrere Zeitstrafen, die dem TVE die Chance eröffneten wieder aufzuschließen (24:25), obwohl Holger Hubert, der die Schiedsrichterleistung kommentiert hatte und dafür gleich vier Minuten Bedenkzeit auf der Bank absitzen musste, dem Eppelheimer Spiel fehlte. Doch wieder vervollständigt, waren die Gäste nicht mehr bereit, Boden Preis zu geben, begünstigt durch die dritte Zeitstrafe von Holger Hubert, brachten sie den Vorsprung über die Zeit.

Im Eppelheimer Lager war man nach der Niederlage etwas geknickt, suchte nach Ursachen, wie zum Beispiel unglaublichem Pech bei Abprallern, die immer dem Gegner in die Hände fielen, oder Schiedsrichterentscheidungen, die man nicht nachvollziehen konnte, musste aber die Schuld letztlich bei sich selbst finden. Wenn man 11 beste, weil unbedrängt freie Einwufmöglichkeiten auslässt, darf man sich nicht wundern, wenn ein so starker Gegner, wie es Rot nun einmal ist, am Ende die Punkte entführt. Etwas mehr Abgeklärtheit hätte dem Eppelheimer Spiel gut getan, meinte auch Eduard Heier nach dem Spiel. (we) TVE: Wetterich, N.Brendel; P.Brendel (1), Hubert (10/2), Erb (1), Hoch, Hofmann (3), Scheffzek (2), Föhr (1), Prottung (6), Stroh (2), Dürr, Spilger

Weitere Spiele:

2. Kreisliga (Männer 2): TVE II - HG Eberbach 26:20 (13:6)

Zuhause eine Macht

Der TVE ist in der 2. Kreisliga nach der herben Enttäuschung von Kirchheim wieder in die Erfolgsspur zurückgekehrt und hat den Drittplatzierten Eberbach deutlich mit 26:20 (13:6) in die Schranken verwiesen. Dabei mussten die Gastgeber unter der Woche den Schock verkraften, voraussichtlich bis Jahresende auf Abwehrchef und Rückraumkanonier Daniel Sauer verzichten zu müssen. Sauer zog sich im Training einen doppelten Bänderriss im Sprunggelenk zu.

"Daheim sind wir kaum zu schlagen. Da muss schon viel schief laufen," schmunzelte Spielmacher Steffen Wallberg. In der Tat, seine Mannschaft trat von Anfang an wie der Herr im Haus auf. Vorne wurden die Angriffe meist klug ausgespielt, hinten wurde aggressiv verteidigt. Eppelheims Kreisläufer Rouven Schwegler und Sören Meyer wurden intelligent in Szene gesetzt und ließen sich ihre freien Wurfchancen nicht nehmen. Des Weiteren spielte Sebastian Metzler von Halblinks aus stark auf und bescherte dem TVE einige leichte Tore aus dem Rückraum. Hinzu kam, dass Torhüter Konstantin Urbach an seine Form der letzten Wochen nahtlos anknüpfte und sein Tor in der ersten Halbzeit nahezu vernagelte und nur sechs Treffer zuließ. Über 3:1, 7:4 und 10:4 ging es mit 13:6 in die Pause.

Die Partie war nun eigentlich bereits entschieden. Eberbach entschied sich für eine Manndeckung gegen Sebastian Metzler in der zweiten Halbzeit. Diese Maßnahme hatte insofern Erfolg, dass einige Ballverluste in zwei oder drei schnelle Kontertore umgewandelt werden konnte. Allerdings sprangen nun beim TVE andere Spieler in die Bresche, wie zum Beispiel Simon van Huuksloot oder Götz Cramer, die mit schönen Einzelaktionen Treffer erzielten. Eberbach fand im Positionsangriff kaum ein Mittel gegen die kompakte 6:0 Abwehr der Gastgeber. Einzig der routinierte Thomas Richter traf aus dem Rückraum. "Die Abstimmung zwischen der Abwehr und mir wird immer besser," lobte Konstantin Urbach seine Vorderleute. Zum Abschluss des Spiels, in dem der TVE die Gäste nie auf weniger als fünf Tore herankommen ließ, zeigten Metzler und Co. vorne einige Kabinettstückchen, die das Publikum begeisterten. In souveräner Manier fuhr man also den fünften klaren Heimsieg im fünften Heimspiel ein.

Im nächsten Spiel tritt man beim TV Sinsheim an. Die Sinsheimer, letztes Jahr Dritter, spielen dieses Jahr gegen den Abstieg. Dies sollte allerdings kein Anzeichen dafür sein, dass man dort einfach hinfährt und die Punkte locker mitnimmt, denn in Sinsheim konnte der TVE in den letzten Jahren nicht gewinnen. Man erinnere an das dramatische Spiel in der letzten Saison, als man 21:22 unterlag. TVE: Urbach; Schichtel (2), B. Richter, (1), Meyer (4), Schwegler (6), Metzler (7), Wallberg, Cramer (2), L. Richter, van Huuksloot (4), Schüssler.

HGE: Ackermann, Badziong; Bauer, Sorg (2), Kessler (5/2), Eiben, Hildenbrand (2), Menges, Rötger (1), Richter (6), Weber (3), Walter (1), Weyrauch.

Sonntag. 24. November 2013

B-Jugend (männl.) **Badenliga:** SG Kronau/Östringen II – TVE 32:21

D-Jugend (männlich): TVE – SG Nußloch II 13:11

C-Jugend (weiblich) **Kreisliga:** TVE – TSG Wiesloch 14:26 **C-Jugend** (männlich) **Kreisliga:** TVE – TSV Malsch 24:17

4. Kreisliga (Männer 3): TVE III – SG HD Kirchheim II 34:29

1. Kreisliga (Damen): TVE - TSV Malsch II 8:32 (2:18)

Deutliche Niederlage

Letztes Wochenende empfingen die Handballdamen des TV Eppelheim die Mannschaft des TSV Malsch 2. Mit 8:32 (2:18) musste eine empfindliche Niederlage eingesteckt werden.

Der Gegner setzte die Spielerinnen des TVE gleich bei Spielbeginn sowohl in der Abwehr wie auch im Angriff unter Druck und kaufte den jungen Spielerinnen den Schneid ab. Eppelheim schaffte es nicht, seine wenigen freien Chancen und Siebenmeter in Tore umzumünzen. Malsch wirkte eingespielter und gestaltete bereits das Halbzeitergebnis mit 2:18 sehr deutlich.

In der zweiten Halbzeit setzte sich die Überlegenheit des Gegners fort. Lediglich Torhüterin Kimberly Linke verhinderte mit einigen hervorragenden Paraden ein noch größeres Debakel. Mit ein paar schönen Gegenstößen, die Kate Kunzmann erfolgreich abschloss, deutete Eppelheim an, was trotz der Verletztenmisere in den jungen Spielerinnen steckt. Letztendlich war dies aber zu wenig, um die deutliche Niederlage mit 8:32 zu verhindern. (mm)

TVE: Linke; Peccoroni, Fischer, Horstmann, Mohrlok, Rack (2), Kunzmann (2), Rogatzki (4/2), Geib, Lauterbach

Vorschau - die nächsten Spiele:

Landesliga (Männer). TVE – HSG Dittigheim/Tauberbischofsh., Sonntag, 01. Dezember 2013, 17 Uhr, Capri-Sonne-Sport-Center

"Klassenerhalt, solautet die einzige Devise der kommenden Runde" ist auf der Homepage der HSG Dittigheim/Tauberbischofsheim zu lesen, und bisher scheint die Prophezeiung der Taubertäler über ihre eigenen Gestaltungsmöglichkeiten in der Landesliga richtig zu sein. Schließlich findet sich der letztjährige Aufsteiger aus der Bezirksliga Heilbronn-Franken nach gut einem Drittel der Runde im Tabellenkeller wieder und belegt mit drei Siegen derzeit den drittletzten Rang, punktgleich mit dem Vorletzten Malsch und dem Letzten, der HG Oftersheim/Schwetzingen II, die jeweils auch sechs Zähler auf ihrem Habenkonto ausweisen können. Das Ziel, die Liga zu halten, werden die Dittigheimer wohl nur über ihre Heimstärke erreichen können. In eigener Halle gelang der von Georg Hönninger trainierten Mannschaft bereits eine dicke Überraschung, nämlich ein sicher nicht vorhersehbarer Erfolg gegen den PSV Heidelberg, der bekanntermaßen als eine der stärksten Mannschaften der



Liga angesehen wird und derzeit auf Position zwei im Tableau rangiert. Auswärts setzte es demgegenüber für die HSG bisher nur Niederlagen, da bleibt natürlich aus TVE-Sicht zu hoffen, dass die Gäste nun nicht ausgerechnet in Eppelheim am kommenden Sonntag (01.12. - Anpfiff 17 Uhr) mit dieser Serie brechen werden. Nichtsdestotrotz sollte sich das Team um Ede Heier und Holger Hubert aber davor hüten, die Handballspielgemeinschaft von Dittigheim und Tauberbischofsheim als Laufkundschaft anzusehen und zu unterschätzen. So befindet sich nämlich in deren Reihen unter anderem Heiko Stockert, ein schneller und technisch sehr beschlagener Halbrechter, der so manchem noch aus seiner Zeit beim TSV Buchen bekannt sein dürfte. Mit seinem damaligen Verein trat der Linkshänder nämlich viele Jahre lang gegen den TVE an und nicht selten schenkte Stockert den Eppelheimer Keepern einige Tore ein. Auf ihn wird die Eppelheimer Defensive also sicher achten müssen, genauso aber natürlich auch auf seine Mitspieler, die weniger bekannt und daher unberechenbarer sind. Den nötigen Respekt sollten die TVE-Mannen ihrem Kontrahenten. der am vergangenen Wochenende Viernheim II daheim niederrang und folglich mit einem Erfolgserlebnis im Gepäck im Eppelheimer CSSC aufkreuzt, also entgegenbringen, doch klar ist auch, dass alles andere als ein Heimerfolg wohl als Enttäuschung bezeichnet werden müsste. Mit einer stabilen Abwehr und einem schnellen Angriffsspiel sind die Taubertäler sicher zu knacken, allein, dies wie geplant umzusetzen und zudem eine bessere Chancenverwertung als zuletzt an den Tag zu legen wird die große Aufgabe der Eppelheimer Handballer sein. (re)

Weitere Spiele:

Samstag, 30. November 2013

C-Jugend (weiblich) Kreisliga: TSV Malsch – TVE, 14.15 Uhr, Reblandhalle Malsch

- 2. Kreisliga (Männer 2) TV Sinsheim TVE II, 18.45 Uhr, Gymnasi-umhalle Sinsheim
- 4. Kreisliga (Männer 3): TV Sinsheim II TVE III, 20.30 Uhr, Gymnasiumhalle Sinsheim

Sonntag, 01. Dezember 2013

D-Jugend (männlich): TV Eschelbronn – TVE, 15.30 Uhr, Sporthalle Eschelbronn

1. Kreisliga (Damen): SG HD Kirchheim – TVE, 15.30 Uhr, Sportzentrum HD Süd

B-Jugend (männlich) Badenliga: TVE - SG Leutershausen/Heddesheim, 15 Uhr, Capri-Sonne-Sport-Center

VdK Ortsverband Eppelheim



Der VdK Eppelheim lädt seine Mitglieder mit Begleitung zu seiner

Nikolausfeier mit Ehrungen langjähriger Mitglieder

am 08. Dezember 2013 um 15 Uhr ins Gasthaus "Sole D'oro" herzlichst ein.

Bei Kaffee, Kuchen und weihnachtlicher Musik wollen wir wieder einige frohe Stunden verbringen.

Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft.

Informationen, Kulturelles

AVR



Öffnung der Abfallanlagen und Müllabfuhr an Weihnachten

Am 24. Dezember werden dieses Jahr keine Mülltonnen geleert. Daher bleiben auch alle Abfallanlagen der AVR Kommunal GmbH in Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg an Weihnachten geschlossen.

Am 31. Dezember haben die Abfallentsorgungszentren in Sinsheim und Wiesloch von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Die Erdaushub- und Bauschuttdeponie Wiesloch bleibt vom 23. Dezember bis zum 12. Januar 2014 geschlossen. Der erste Öffnungstag im neuen Jahr ist am Mittwoch, den 15. Januar. Alle Abfuhrtermine für die kommenden Feiertage können aus dem

AVR-Serviceheft oder aus dem Internet unter www.avr-kommunal. de unter "Online-Kundenservice" abgerufen werden.

Für Smartphone- und Tablet-Benutzer bietet die AVR Kommunal GmbH einen zusätzlichen Service an. In der kostenlosen App AVR ABFALL stehen alle Abfuhrtermine mit Erinnerungsfunktion für Apple und Android Geräte zur Verfügung.

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Online-Dienst der Zulassungsstellen des Rhein-Neckar-Kreises erweitert

Authentifizierung mit neuem Personalausweis möglich

Der seit 1. März 2012 bestehende Online-Dienst der Zulassungsstellen des Rhein-Neckar-Kreises wurde kürzlich durch die Implementierung des neuen Personalausweises erweitert und bietet somit weitere Vorteile bei der Anmeldung, Abmeldung und Ummeldung von Kraftfahrzeugen.

"Die Online-Zulassung ermöglicht den Einwohnerinnen und Einwohnern des Rhein-Neckar-Kreises, ihre Zulassungsangelegenheiten unabhängig von Öffnungszeiten bequem von zu Hause aus zu erledigen", freut sich Landrat Stefan Dallinger über das attraktive Serviceangebot des Straßenverkehrsamtes. Ein Online-Bezahlsystem und der optionale behördliche Bringdienst machen das persönliche Erscheinen in der Zulassungsstelle überflüssig.

Der umfangreiche Online-Service wurde nun um die Authentifizierung mit dem neuen Personalausweis erweitert. Diese ermöglicht eine sichere, eindeutige und zweifelsfreie Identifikation mit dem Personalausweis im Internet. Voraussetzung für die Bürgerinnen und Bürger ist dabei neben dem Ausweis mit eingeschalteter Online-Ausweisfunktion und der persönlichen sechsstellige PIN, der Einsatz eines am PC angeschlossenen, geeigneten Kartelesegerätes. Ebenfalls wird eine Software benötigt, die eine sichere Verbindung zwischen dem Ausweis und dem Computer ermöglicht, z.B. die AusweisApp. Diese kann kostenlos unter www.ausweisapp.bund. de heruntergeladen werden.

Für die Nutzer des Online-Dienstes ist immer genau ersichtlich, welche konkreten persönlichen Daten, beispielsweise Vor- und Familienname, Anschrift oder Geburtstag, abgefragt werden. Nur berechtigte Anbieter dürfen Daten von Nutzern abfragen. Dem Rhein-Neckar-Kreis wurde ein entsprechendes Zertifikat durch die Vergabestelle für Berechtigungszertifikate des Bundesverwaltungsamtes erteilt.

Weitere Informationen und Auskünfte zur Online-Zulassung beim Rhein-Neckar-Kreis erteilt das Straßenverkehrsamt in Wiesloch unter Tel. 06222- 3073-4444.

Alpenländisches Adventssingen in der Eppelheimer Josephskirche

Chor- und Instrumentalmusik zur Adventszeit erklingt am Abend des 3. Dezembers um 20 Uhr in der Josephskirche in Eppelheim. Chor, Streicherquartett, Flötenensemble, Bläser und steirische Harmonika spannen einen musikalischen Bogen von den Alpen bis nach Siebenbürgen.

Für eine besondere Atmosphäre sorgen Sänger in ihren farbenfrohen Trachten. Mit ursprünglicher Volksmusik, aber auch ausgereiften Chorwerken lädt der Sing- und Spielkreis Heidelberg seine Gäste zu einem kurzweiligen Programm ein.

Eine weitere Gelegenheit, das Adventssingen zu besuchen, wird am 1. Adventssontag, 1.12.2013 um 18 Uhr in der Mannheimer Schlosskirche und am 13.12.2013 in der Heidelberger Jesuitenkirche um 20 Uhr geboten.



Samstags-Bummel zum Ersten Advent in der Scheffelstraße

Eppelheimer Buchladen - Wolle und mehr Eichbaum-Theke - VerMak-Assekuranz-Service Elternbeirat und Garten-AG des Kindergarten Scheffelstrasse

> 30. November 2013 9.00 - 14.00 Uhr







Veranstaltungskalender 2013

Freitag, 29. November bis Sonntag, 08. Dezember 2013

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Fr. 29. Nov.	20.11 Uhr	Ordensball	Foyer, RWH	ECC
Sa. 30. Nov.	20 Uhr	ASV Jubiläumsball	Rudolf-Wild-Halle	ASV Eppelheim
	8-12 Uhr	Plätzchenverkauf und mehr	Wochenmarkt	Förderverein THS
So. 01. Dez.		Gardeball	Rudolf-Wild-Halle	ECC
Mo. 02. Dez.	14.30 Uhr	Treffen mit Freunden	Rathauskeller	AWO
So. 08. Dez.	15 Uhr	Nikolausfeier	Sole D'Oro	VdK
Ausstellunger	1			
Dauerausst.	zu den Öff- nungszeiten	Ausstellung mit Werken von Prof. Josef Walch zum Thema "Hase"	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im "1. Deutschen Hasenmuseum"	Wasserturm	Stadt Eppelheim